

PERFEKT VON A BIS Z



**LÖSUNGEN FÜR DIE BAUSANIERUNG
UND BAUWERKSABDICHTUNG**

PCI IM SYSTEM

Anwendungsbereiche			
Wohnungsbau	4	D03 Beschichtung von beanspruchten Bodenflächen	46
Gewerbebauten	6	D04 Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
		D05 Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
Betoninstandsetzung		Verankern und Vergießen	
A01 Reparatur an Wänden	8	E01 Verankern und Fixieren	54
A02 Oberflächenschutz	10	E02 Verguss von Bauteilen und Maschinen	56
A03 Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12		
A04 Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14	Straßen und Pflasterungen	
A05 Kosmetische Reparaturen innen und außen	16	F01 Pflasterbeläge wasserdurchlässig/wasserundurchlässig	58
A06 Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18	Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
A07 Risse füllen Wand/Boden starr oder flexibel	20	G01 Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	60
Fugen		Produktübersicht	
B01 Konstruktive Bauteilfugen/Verkleben von Beton	24	Betoninstandsetzung	64
B02 Elastische Bauteilfugen	26	Oberflächenschutz bei der Betoninstandsetzung	66
Abdichten und Sanieren		Bauwerksabdichtung	68
C01 Bauwerksabdichtung PMBC	28	Estriche/Bodenausgleichsmassen	70
C02 Bauwerksabdichtung MDS/FPD	30	Imprägnierungen/Versiegelungen/Beschichtungen	72
C03 Bauwerksabdichtung KSK	32	Vergussmörtel	74
C04 Innenabdichtung/Mauerwerkssanierung	34	Pflasterfugenmörtel/Bettungsmörtel	76
C05 Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36	Untergrundvorbereitung/Technik	
C06 Kanalsanierung	38	Typische Schadensursachen und Schritte zur fachgerechten Betonsanierung	78
Estriche und Beschichtungen		Service	
D01 Estriche schnell und sicher einbauen	40	Immer bestens informiert	82
D02 Sanierung von beanspruchten Bodenflächen, fließfähig, direkt nutzbar	42		



BAUSANIERUNG UND BAUWERKSABDICHTUNG – EINFACH. LÖSUNGSTARK.

Ob Wohn- oder Gewerbebau: Mit den PCI-Produkt- und Systemlösungen bist du für jeden Bereich der Bausanierung und Bauwerksabdichtung bestens gerüstet.

Funktionale Wohn- und Gewerbebauten sind komplexe Gebilde. Jedes Bauteil hat eine ganz bestimmte Aufgabe. Jedes Element ist anderen Belastungen und äußeren Einflüssen ausgesetzt. Hinzu kommt eine Vielzahl an Materialien und Schichten.

Ob Beton oder Mauerwerk, Estrich, Putz oder Abdichtung: Mit den PCI-Produkt- und Systemlösungen hast du alle Bereiche der Bausanierung und Bauwerksabdichtung sicher im Griff. Als führender Hersteller im Bereich Bauchemie liefern wir seit Jahrzehnten professionelle Produkte, Systeme und Dienstleistungen für höchste Ansprüche – und entwickeln diese ständig weiter.

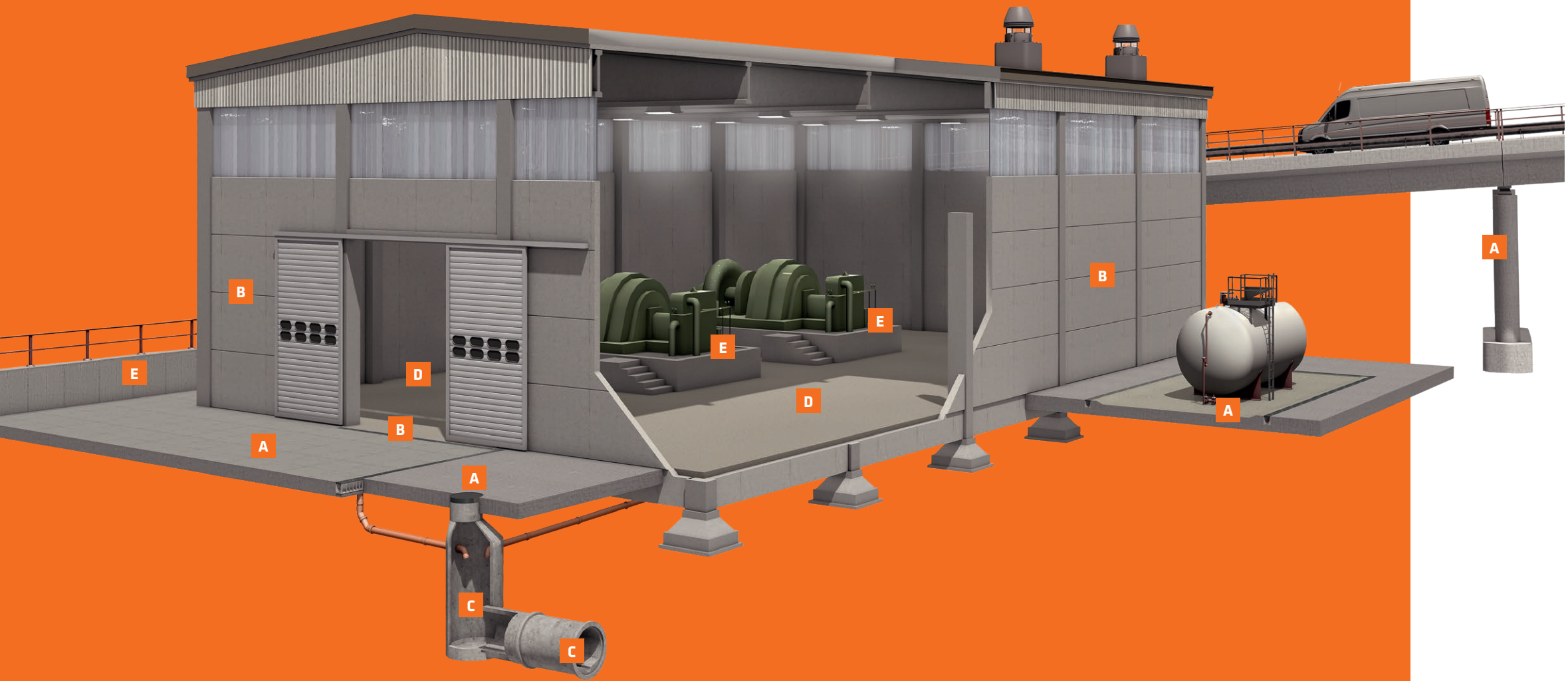
Das schafft Sicherheit und Substanz: für Betonelemente, Abdichtungen, Estriche, Beschichtungen, Fugen und alles, was die Funktionalität eines Gebäudes dauerhaft erhält. Und natürlich für dich als Verarbeiter. Denn Kompetenz und Zuverlässigkeit sind das Fundament für jedes Bauwerk.

WOHNUNGSBAU



A Betoninstandsetzung	
Reparatur an Wänden	8
Oberflächenschutz	10
Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12
Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14
Kosmetische Reparaturen innen und außen	16
Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18
Risse füllen Wand/Boden starr oder flexibel	20
B Fugen	
Konstruktive Bauteilfugen/Verkleben von Beton	24
Elastische Bauteilfugen	26
C Abdichten und Sanieren	
Bauwerksabdichtung PMBC	28
Bauwerksabdichtung MDS/FPD	30
Bauwerksabdichtung KSK	32
Innenabdichtung/Mauerwerkssanierung	34
Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36
Kanalsanierung	38
D Estriche und Beschichtungen	
Estriche schnell und sicher einbauen	40
Sanierung von beanspruchten Bodenflächen, fließfähig, direkt nutzbar	42
Beschichtung von beanspruchten Bodenflächen	46
Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
E Verankern und Vergießen	
Verankern und Fixieren	54
Verguss von Bauteilen und Maschinen	56
F Straßen und Pflasterungen	
Pflasterbeläge wasserdurchlässig/wasserundurchlässig	58
G Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	60

GEWERBEBAUTEN

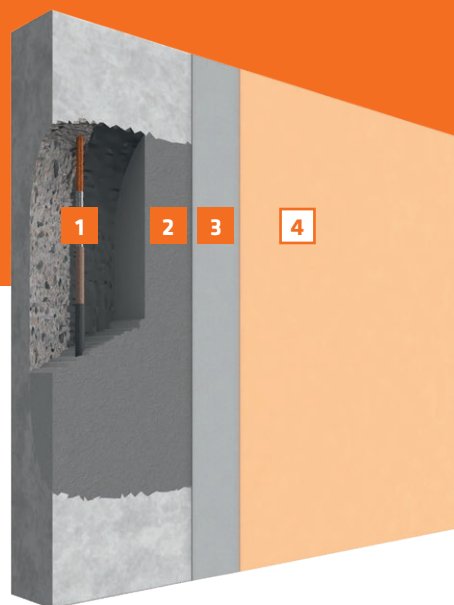
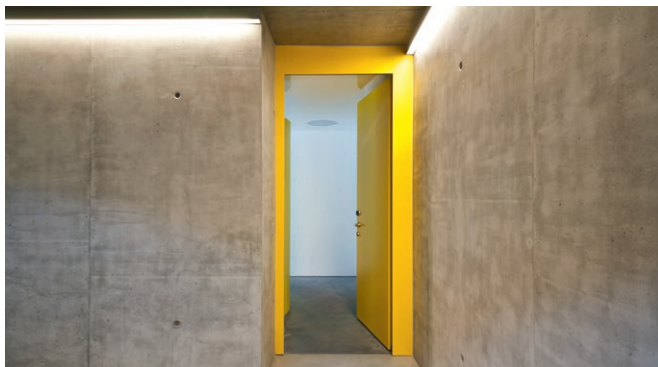


A Betoninstandsetzung	
Reparatur an Wänden	8
Oberflächenschutz	10
Betonausbruch an Säulen, Stützen und Pfeilern	12
Instandsetzung von Verkehrsbauwerken und LAU-Anlagen	14
Kosmetische Reparaturen innen und außen	16
Instandsetzung von Bodenflächen aus Beton	18
Risse füllen Wand/Boden starr oder flexibel	20
B Fugen	
Konstruktive Bauteilfugen/Verkleben von Beton	24
Elastische Bauteilfugen	26
C Abdichten und Sanieren	
Bauwerksabdichtung PMBC	28
Bauwerksabdichtung MDS/FPD	30
Bauwerksabdichtung KSK	32
Innenabdichtung/Mauerwerkssanierung	34
Abdichten von Zisternen und Wasserbecken	36
Kanalsanierung	38
D Estriche und Beschichtungen	
Estriche schnell und sicher einbauen	40
Sanierung von beanspruchten Bodenflächen, fließfähig, direkt nutzbar	42
Beschichtung von beanspruchten Bodenflächen	46
Sanierung von Garagenböden, harzbasiert	50
Sanierung von Garagenböden, mineralisch	52
E Verankern und Vergießen	
Verankern und Fixieren	54
Verguss von Bauteilen und Maschinen	56
F Straßen und Pflasterungen	
Pflasterbeläge wasserdurchlässig/wasserundurchlässig	58
G Mörtelvergütung und Hilfsstoffe	
Mörtelvergütungen, Schalöl und Nachbehandler	60

WERTERHALT MIT SYSTEM

Ob kleine Reparaturen oder große Ausbrüche, von der schnellen Kosmetik bis zum nachhaltigen Korrosions- und Oberflächenschutz: Mit unseren Lösungen reparierst und schützt du Beton dauerhaft.

A01 REPARATUR AN WÄNDEN



System Betoninstandsetzung

- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Betonfeinspachtel
- 4 Oberflächenschutzsystem



Die Bewehrungsstäbe von Rost und Altanstrichen befreien



Den aktiv ausgestatteten Bewehrungsschutz PCI Nanocret AP in mindestens zwei Lagen volldeckend auftragen



Vor der Betonsanierung Flächen mattfeucht vornässen, ggf. mit PCI Nanocret AP grundieren



Kontaktschicht mit der ersten Lage Reparaturmörtel aufstreichen oder mit der Traufel aufkratzen



Den hochfesten Reparaturmörtel, z. B. PCI Nanocret R4 PCC, satt und hohlraumfrei händisch oder maschinell auftragen



Die Reparaturflächen bündig abziehen und nach kurzer Wartezeit glätten bzw. abfilzen

Untergrundvorbereitung

Beschädigten oder losen Beton entfernen und rostende Bewehrung bis ca. 20 mm weit in den unbeschädigten Beton freilegen. Das freigelegte Armierungsseisen bzw. die freigelegte Bewehrung von Korrosion befreien*.

1 Korrosionsschutz PCI Nanocret AP

1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Systemgeprüfter Korrosionsschutz (TR IH/ZTV-ING)
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 Reparaturmörtel PCI Nanocret R3

zur Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504 Klasse R3 > 25 N/mm²
- Schichtdicke: 3 – 50 mm
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 PCC hochfest!

für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 Rapid schnell!

für schnelle Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Stunde**, überstreichbar nach ca. **2 Stunden**

3 Betonfeinspachtel PCI Nanocret FC

faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Systemgeprüfter Betonspachtel (TR IH/ZTV-ING)
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45 – 90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex

*Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 1/2 gemäß EN ISO 8501-1

Hinweis:

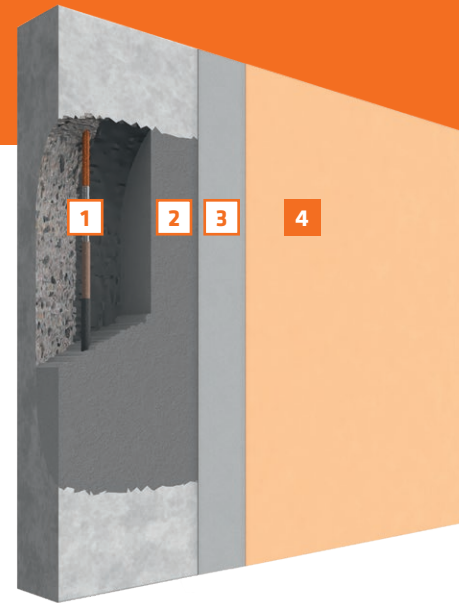
Abgestimmte Oberflächenschutzsysteme werden auf Seite 10 und 66 beschrieben.



A02 OBERFLÄCHENSCHUTZ

System Betoninstandsetzung

- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Betonfeinspachtel
- 4 **Oberflächenschutzsystem**



4 Oberflächenschutzsystem

PCI Betonfinish W

starrer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Für innen und außen, an Wand und Decke
- Zur farbigen Gestaltung und als Karbonatisierungsschutz, in allen gängigen Fassadenfarben sowie RAL-Farbtönen
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-2 sowie als OS 4 in Verbindung mit PCI Nanocret FC
- Nach ca. **1 Tag** überstreichbar, nach ca. **6 Stunden** regenfest

PCI Polyflex elastisch!

elastischer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Für außen an Wand und Decke
- Zur farbigen Gestaltung und als Karbonatisierungsschutz, in allen gängigen Fassadenfarben sowie RAL-Farbtönen
- CE nach DIN EN 1504-2 sowie zertifiziert als OS 5a in Verbindung mit PCI Nanocret FC
- Nach ca. **1 Tag** überstreichbar, nach ca. **6 Stunden** regenfest

PCI Barraseal Turbo 1K flexibel!

flexible Reaktivabdichtung für Kelleraußenwände, Fundamente und Betonbauteile

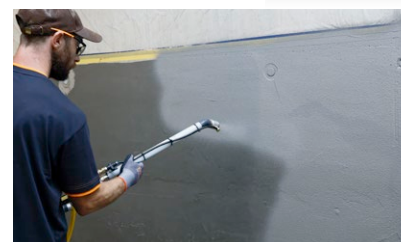
- Für innen, außen, Wand
- Für die Beschichtung von Wandflächen in Parkgaragen
- Für die Sanierung auf Betonuntergründen oder Mörtelsystemen, wie z. B. PCI Nanocret
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-2 sowie als Oberflächenschutzsystem OS 5b
- Rissüberbrückend
- Flexibel auch bei Minusgraden
- Nach ca. **1 Tag** überstreichbar, nach ca. **5 Stunden** regenfest



Maschineller Auftrag von PCI Polyflex zum rissüberbrückenden Schutz gegen Karbonatisierung einer Tiefgaragenwand aus Beton



Manueller Auftrag einer PCI Silconal-Hydrophobierung als nicht filmbildende wasser- und schmutzabweisende Maßnahme



Maschineller Auftrag von PCI Barraseal Turbo 1K als Oberflächenschutzsystem OS 5b



ALTERNATIVE HYDROPHOBIERUNGEN DER PCI SILCONAL-FAMILIE:

PCI Silconal W – eine diffusionsoffene wasser- und schmutzabweisende

Wetterschutzimprägnierung für Ziegel, Beton, Naturwerksteine

PCI Silconal AG – eine semipermanente, reversible, offenporige

Antigraffiti-schutzbeschichtung auf transparenter Wachs-basis

PCI Silconal 303 – eine wässrige, gebrauchsfertige Hydrophobierung und

Imprägnierung für den Hoch-, Tief-, und Strassenbau auf Alkylalkoxy-Basis

PCI Silconal 328 – eine lösemittelfreie Hydrophobierung für Wände und Decken

aus Beton und Stahlbeton

PCI Silconal 353 – eine wasserverdünnbare, offenporige Hydro- und Oleophobierung

für saugfähige, mineralische Baustoffe und glatte mineralische Oberflächen



A03 BETONAUSSBRUCH AN SÄULEN, STÜTZEN UND PFEILERN



- 1 **Korrosionsschutz**
- 2 **Reparaturmörtel**
- 3 **Betonfeinspachtel**



Freilegen eines mit Chlorid geschädigten Betons in einer Tiefgarage



Vorbehandlung der Bewehrungsstäbe mit dem aktiv ausgestatteten Bewehrungsschutz PCI Nanocret AP



Einbringen des hochfesten, fließfähigen PCI Nanocret R4 Fluid in einen Bereich mit dichter Bewehrungsanordnung



Schließen von Lunkern mit dem Feinspachtel PCI Nanocret FC



Mit dem Feinspachtel PCI Nanocret FC überarbeitete Stütze

Untergrundvorbereitung

Beschädigten oder losen Beton entfernen und rostende Bewehrung bis ca. 20 mm weit in den unbeschädigten Beton freilegen. Das freigelegte Armierungsseisen bzw. die freigelegte Bewehrung von Korrosion befreien*.

1 Korrosionsschutz PCI Nanocret AP

1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Systemgeprüfter Korrosionsschutz (TR IH/ZTV-ING)
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC **hochfest!**

für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Nanocret R4 Rapid **schnell!**

für schnelle Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Begehbar nach ca. **1 Stunde**, überstreichbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Nanocret R4 Fluid **fließfähig!**

hochfester fließfähiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung im Hoch- und Tiefbau

- Selbstverdichtend und ideal für dichte Bewehrungsanordnungen
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 20 – 200 mm in einem Arbeitsgang
- Grundstandfestigkeit ausschaltbar nach ca. **4 Stunden**, überstreichbar nach ca. **3 Tagen**

3 Betonfeinspachtel PCI Nanocret FC

faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Systemgeprüfter Betonspachtel (TR IH/ZTV-ING)
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R2 > 15 N/mm²
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45 – 90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex

*Oberflächenvorbereitungsgrad SA 2 1/2 gemäß EN ISO 8501-1



A04 INSTANDSETZUNG VON VERKEHRSBAUWERKEN UND LAU-ANLAGEN



- 1 **Korrosionsschutz**
- 2 **Haftbrücke**
- 3 **Reparaturmörtel**
- 4 **Betonfeinspachtel**
- 5 **Oberflächenschutzsystem**



Aufbringen einer Mörtelhaftbrücke mit PCI Nanocret AP



PCI Nanocret R4 PCC auf einer Brücke nach ZTV-ING



Ausführung eines Besenstrichs auf PCI Nanocret R4 PCC



PCI Nanocret R4 PCC in einer Produktionshalle zum Lagern und Abfüllen chemischer Produkte

1 **Korrosionsschutz** **PCI Nanocret AP**

1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Systemgeprüfter Korrosionsschutz (TR IH/ZTV-ING)
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 **Haftbrücke** **PCI Nanocret AP**

1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschlämme

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschlämme für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Systemgeprüfter Korrosionsschutz (TR IH/ZTV-ING)
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

3 **Reparaturmörtel** **PCI Nanocret R4 PCC** hochfest!

für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

4 **Betonfeinspachtel** **PCI Nanocret FC**

faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Systemgeprüfter Betonspachtel (TR IH/ZTV-ING)
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R2 > 15 N/mm²
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**, zureiben: nach ca. **45 – 90 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Nach ca. **4 Stunden** für das Auftragen von Oberflächenschutzsystemen geeignet: PCI Betonfinish W und PCI Polyflex

5 **Oberflächenschutzsystem (nach ZTV-ING)** **PCI Betonfinish W**

starrer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

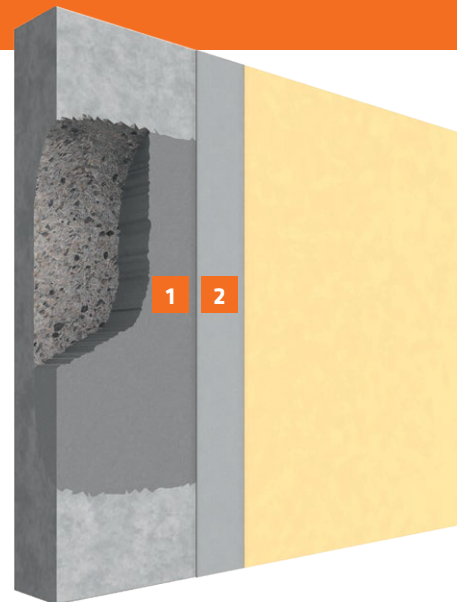
- Nähere Produktinformationen siehe Seite 10

PCI Polyflex
elastischer Oberflächenschutz für Fassaden und Ingenieurbauwerke

- Nähere Produktinformationen siehe Seite 10



A05 KOSMETISCHE REPARATUREN INNEN UND AUSSEN



System Beton- und Mauerwerkssanierung

1 Reparaturmörtel

2 Betonfeinspachtel



PCI Polyfix WP zum schnellen Abdichten von Wassereinbrüchen



Schließen von Fehlstellen mit PCI Polyfix 5 Min. oder PCI Repafix



Schließen von Fugen und Angarnieren von Ecken und Kanten mit PCI Nanocret R2



Aufbringen des faserverstärkten Feinspachtels PCI Nanocret FC



PCI Barrafill L: in Hell und Dunkel verfügbar zum Einstellen der gewünschten Betonfarbe

1 Reparaturmörtel

PCI Polyfix WP wasserdicht!

extraschnell abbindender Mörtel zum Stoppen von Wassereinbrüchen

PCI Polyfix 5 Min. schnell!

Schnell-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

PCI Repafix schnell!

Reparatur- und Modelliermörtel für Böden, Treppen und Wände aus Beton

PCI Nanocret R2 leicht!

leichter Reparaturmörtel

- Extraschnell abbindender Mörtel als Wasserstopp und zum sofortigen Befestigen und Fixieren
- Verarbeitbar ca. **30 – 60 Sekunden**

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen bis ca. 0,5 l Hohlraum (unverschnitten), ohne Grundierung und Haftbrücke zu verarbeiten
- Aushärtungszeit: ca. **5 Minuten**

- Schichtdicke kleinflächig: 2 – 50 mm
- Begehrbar nach ca. **90 Minuten**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**

- Universell für Betonbauteile und Mauerwerk
- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach 1504-3 Klasse R2
- Schichtdicke: flächig 3 – 30 mm
- Ausbrüche: 3 – 100 mm
- Überarbeitbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

2 Betonfeinspachtel

PCI Nanocret FC

faserverstärkter Betonspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- Spannungsarm aushärtend, wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Plastisch und geschmeidig, Schichtdicke: 1 – 10 mm
- Verarbeitungszeit: ca. **45 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

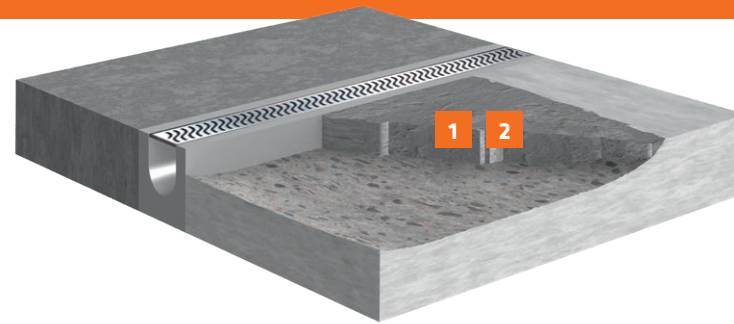
PCI Barrafill L

feiner Beton- und Lunkerspachtel

- Für innen und außen, für Wand und Decke
- In den Farbtönen Hellgrau und Dunkelgrau erhältlich, daher Betonfarbe gut einstellbar
- Schichtdicke: 1 – 7 mm
- Verarbeitungszeit: ca. **50 Minuten**
- Überstreichbar nach ca. **4 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**



A06 INSTANDSETZUNG VON BODENFLÄCHEN AUS BETON



1 Reparaturmörtel fließfähig

2 Reparaturmörtel standfest



Fließfähiger Ausgleich einer Bodenfläche aus Beton mit PCI Repafast Fluid



Anarbeiten an eine Rinne mit dem Epoxi-Vergussmörtel PCI Repafast EP Plus



Standfester Bodenausgleich eines Betonausbruchs mit PCI Repafast Tixo



Standfester Ausgleich einer Bodenfläche aus Beton mit PCI Repafast Tixo



Auskleiden eines Schachtrings und Setzen mit PCI Polyfix plus L



Ausgleich einer Schwelle oder Treppenstufe mit standfestem Epoxi-Mörtel PCI Aposan

1 Fließfähige Reparaturmörtel

PCI Repafast Fluid **schnell!** **bis -10 °C!**

fließfähiger Reparaturmörtel für Verkehrsflächen und Industrieböden

- Fließfähiger Reparaturmörtel für befahrbare, horizontale Flächen
- Treibstoff- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke als Reparaturmörtel: 10 – 100 mm
- Schichtdicke als Gießmörtel: 25 – 150 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Nanocret R4 Fluid

hochfester Instandsetzungsmörtel für Betonbauteile

- Hochfester, fließfähiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung im Hoch- und Tiefbau
- Ausgezeichnete Verfüllung in Bereichen mit hoher Bewehrungsdichte
- Hoher Karbonatisierungswiderstand und Frosttausalzbeständigkeit
- Schichtdicke: 20 – 200 mm in einem Arbeitsgang
- Voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Repaflow EP plus **fließfähig!**

fließfähiger 3-komponentiger Epoxi-Vergussmörtel

- Hochfest, auch für dynamische Belastungen
- Kraftschlüssiges Verbinden von Beton mit Metallbauteilen
- Zum Untergießen von Maschinenfundamenten, Brückenlagern und Pfeilern
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Schichtdicke: 10 – 100 mm in einem Arbeitsgang
- Begehrbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Polyfix plus Fluid **fließfähig!** **schnell!**

fließfähiger Schnellzement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Zum Vergießen von Schachtringen und -abdeckungen
- Zum Verankern und Befestigen von Stahlteilen und Bolzen
- Für Schichtdicken von 5 – 50 mm
- Ab +5 °C verarbeitbar
- Wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schnell abbindend und rissfrei aushärtend

2 Standfeste Reparaturmörtel

PCI Repafast Tixo **schnell!** **bis -10 °C!**

standfester Reparaturmörtel für Verkehrsflächen und Industrieböden

- Standfester Reparaturmörtel für befahrbare horizontale und geneigte Flächen, treibstoff- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke als Reparaturmörtel: 10 – 100 mm
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 R4
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Polyfix plus L

Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

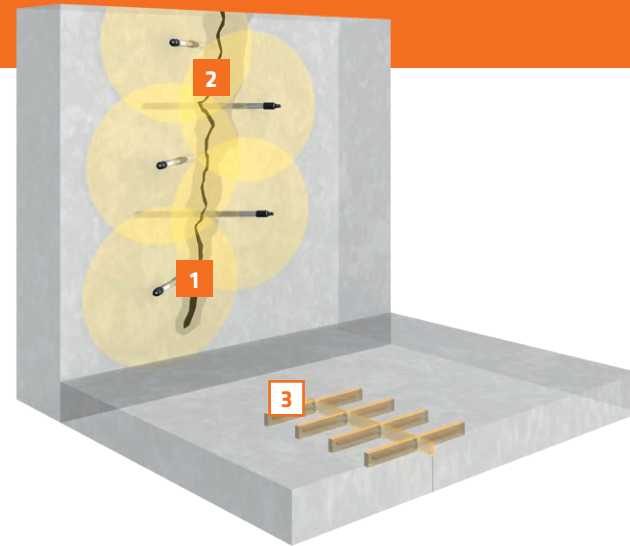
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs-/Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen und Schließen von Klüften
- Schichtdicke: 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Aposan **standfest!**

standfester 2-komponentiger Epoxi-Schwerlast-Reparaturmörtel

- Für kleine Betonflächen, Ausbruchstellen, Fugen sowie Kanten
- Hoch verschleißfest und chemikalienbeständig
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Begehrbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

A07 RISSE FÜLLEN WAND / BODEN STARR ODER FLEXIBEL



- 1 Vorbereitung
- 2 Injektion
- 3 Verharzen Estrich/Boden



Risse und Klüfte sorgfältig mit Mörtel verschließen (ggf. zuvor aufweiten)



Bauteil schräg zum Rissverlauf abwechselnd rechts und links anbohren. Das Bohrloch muss den Riss etwa in der Mitte überschneiden



Den selbstdichtenden Packer in das zuvor gereinigte Bohrloch fest eindrehen



Das Injektionsharz von unten nach oben bis zur vollständigen Sättigung injizieren

1 Vorbereitung

PCI Polyfix 5 Min. schnell !

Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

- Zum Verdämmen von Rissen vor dem Injizieren
- Zum Andichten von Bohrpäckern
- Auch für feuchte Oberflächen
- Aushärtungszeit: ca. **5 Minuten**
- Hinweis: Ankleben von Klebepackern und alternativer Verdämmung vor der Injektion mit Reaktionsharzkleber, z. B. PCI Collastic

2 Injektionsharz Wand/Boden

PCI Apogel F starr !

für wasser- und chemikalienbelastete Flächen

- 2-komponentiges Epoxidharz zum kraftschlüssigen Vergießen und Verpressen von Rissen und Hohlstellen in Beton und Estrich
- Auch geeignet für feuchte Rissflanken
- Niedrigviskos, dringt auch in feinste Risse und Hohlstellen ein
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-5, ZTV-ING und LAU-Anlagen
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **120 Minuten**
- Aushärtungszeit bei 23 °C: ca. **15 Stunden**
- Hinweis: Für schnelle Rissverpressungen steht auch PCI Apogel-Schnell zur Verfügung

PCI Apogel E elastisch !

zum Abdichten und Verpressen von Rissen

- 2-komponentiges, begrenzt dehnfähiges PU-Harz für abdichtende Injektionen von Rissen und Klüften mineralischer Bauteile
- Auch geeignet für feuchte Rissflanken
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-5
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **100 Minuten**
- Aushärtungszeit bei 23 °C: ca. **1 Tag**
- Hinweis: Bei Wasserandrang mit PCI Apogel 1K vorverpressen

PCI Apogel 1K Wasserstop !

zum Abdichten und Verpressen von Rissen

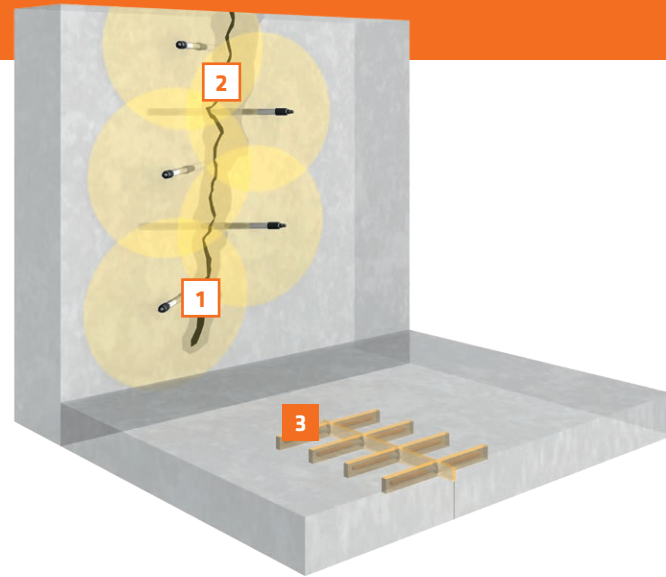
- Schnell aufschäumendes PU-Harz zum Stoppen von Wasserandrang
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **5 Minuten**
- Aushärtung sofort bei Wasserkontakt
- Hinweis: Für dauerhafte Abdichtung mit PCI Apogel E nachverpressen

Tipp:

PCI Apogel Tagespacker: einfach zu montierender Stahlpacker mit dichtem Spanngummi, das Bohrloch kann sofort nach der Injektion verschlossen werden.



- 1 Vorbereitung
- 2 Injektion
- 3 Verharzen Estrich/Boden



3 Verharzen Estrich/Boden

PCI Apogel SH

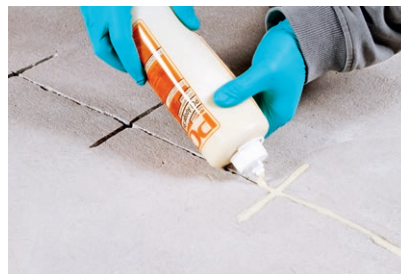
zum Vergießen von Rissen in Estrichen



- 2-komponentiges Silikatharz zum kraftschlüssigen Vergießen von Rissen und Scheinfugen in mineralischen Estrichen
- Besonders geruchs- und emissionsarm, für die Verwendung in Innenbereichen
- Schnell abbindend
- Verarbeitungszeit bei 23 °C: ca. **9 Minuten**
- Aushärtungszeit bei 23 °C: ca. **25 Minuten**
- Hinweis: Zum Sichern gegen Höhenversatz PCI Apogel Dübel verwenden



Estrich quer zur Arbeitsfuge einschneiden, aussaugen und PCI Estrichklammern einlegen



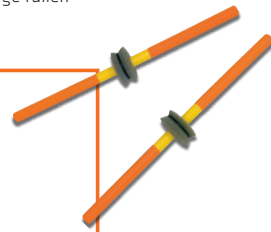
PCI Apogel SH in eine Kartusche umfüllen, mischen und gleichmäßig in die vorbereitete Fuge füllen



Oberfläche mit Quarzsand abstreuen

Tipp:

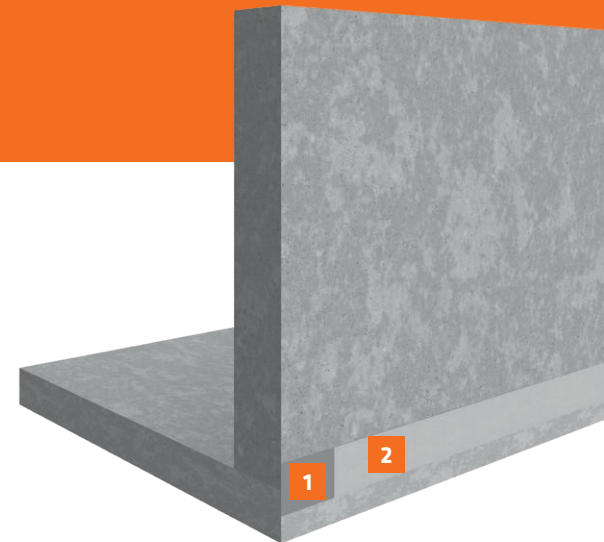
PCI Apogel Dübel: zum nachträglichen Verdübeln von Estrichfugen. Verhindert Höhenversatz bei gleichzeitiger horizontaler Bewegungsmöglichkeit durch Kunststoffhülsen.



NAHTLOS SICHERGEHEN

Sag Wasser und Feuchtigkeit dauerhaft den Kampf an – mit den PCI-Lösungen und -Produkten für die sichere Abdichtung konstruktiver Bauteilfugen.

B01 KONSTRUKTIVE BAUTEILFUGEN / VERKLEBEN VON BETON



1 Epoxi-Baukleber

2 Abdichtungsband



Den Epoxi-Baukleber PCI Barrafix EP gleichmäßig auftragen und das Abdichtungsband PCI Pecitape 3000 einlegen



Das Abdichtungsband PCI Pecitape 3000 sorgfältig andrücken und mit einer Kelle glattstreichen



Die Verschweißung von Abdichtungsbändern und das Verkleben von Übereckverbindungen erfolgt mittels Heißluftpistole

1 Epoxi-Baukleber PCI Barrafix EP

Epoxi-Baukleber für kraftschlüssige Verbindungen

- 2-komponentiger Epoxi-Kleber für kraftschlüssiges Verbinden von Beton
- Zum nachträglichen Abdichten von Bauteilfugen in Verbindung mit dem Abdichtungsband PCI Pecitape 3000
- Zum Befestigen von Verankerungen und Pfosten aus Metall und an Betonbauteilen
- Haftung auch auf mattfeuchten Untergründen
- Verarbeitungszeit: ca. **30 Minuten**
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-4
- Aushärtungszeit: ca. **1 Tag**, auch bei kühlen Temperaturen

PCI Barrafix EP Fein

Epoxi-Baukleber zum Verkleben von Dichtbändern

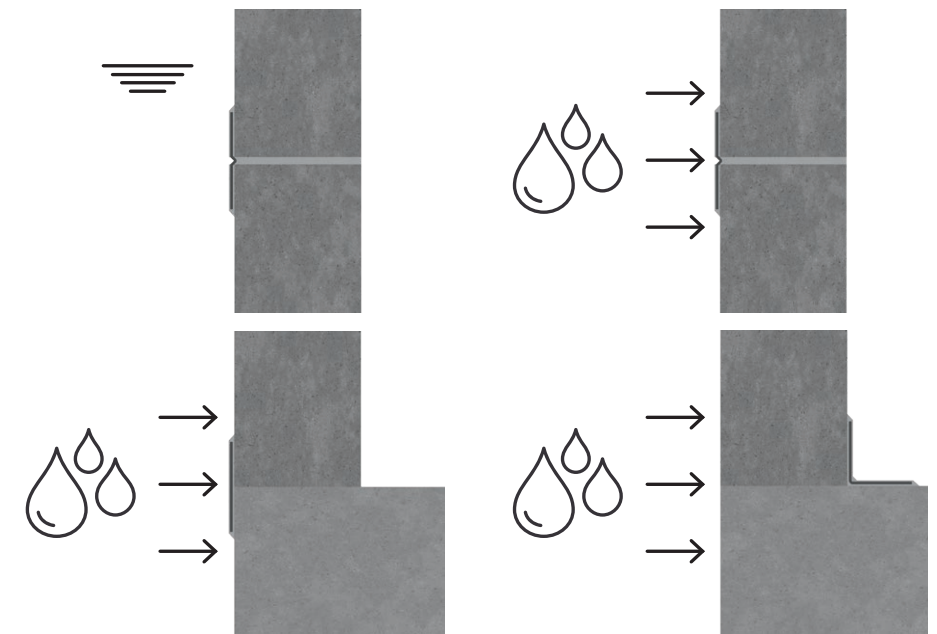
- 2-komponentiger Epoxi-Kleber zum Verkleben des PCI Pecitape 3000-Abdichtungsbandes
- Mit feiner Sieblinie und damit dünn ausstreichbar
- Lösemittel- und nonylphenolfrei
- Auf trockenen bis mattfeuchten Untergründen anwendbar
- Verarbeitungszeit: ca. **40 Minuten**
- Aushärtungszeit: ca. **1 Tag**, auch bei kühlen Temperaturen

2 Abdichtungsband PCI Pecitape 3000

zum Abdichten von Rissen, Arbeits- und Bewegungsfugen, zum Abdichten unterschiedlicher Materialien

- Witterungsbeständig, dauerelastisch und leicht verschweißbar
- Hinweis: Auslaufendes Dichtband muss an den Stoßkanten fachgerecht verschweißt werden, um die Elastizität zu gewährleisten

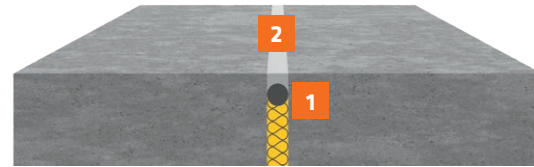
Anwendungsbeispiele:



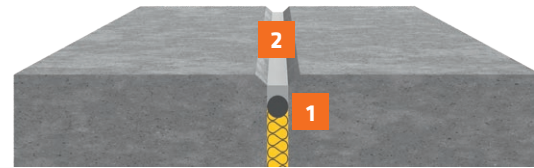
B02 ELASTISCHE BAUTEILFUGEN



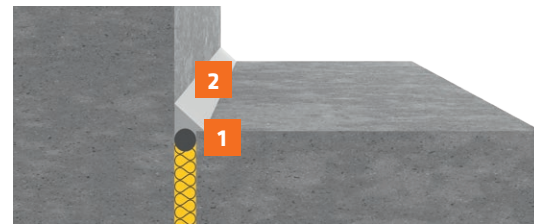
Arten von Fugenausbildungen



Vertikale/horizontale Fuge nicht befahrbar



Horizontalfuge befahrbar



Dreiecksfuge, Wand-Boden-Anschluss

1 Haftgrundierung

2 Elastische Bauteilfuge



Zur Vermeidung einer Dreiflankenhaftung eine geschlossenzellige Rundschnur in der passenden Dimension einlegen



Auf die erforderliche Fugentiefe achten (mind. 10 mm)



Abkleben der Fugenkanten



Primern der Fugenflächen und Ablüftzeiten beachten. Auf gleichmäßiges Einbringen des Fugendichtstoffs achten



Abstreifen des überschüssigen Fugenmaterials und glätten

1 Haftgrundierung PCI Elastoprimer Uni

zur Untergrundvorbehandlung bei Fugenabdichtungen

- Zur Verbesserung der Haftung von PCI-Fugendichtstoffen auf verschiedenen Untergründen
- Hinweis: Vor dem Gebrauch auf verschiedenen Untergründen Datenblatt beachten

2 Elastische Bauteilfuge PCI Elritan 100

Polyurethan-Dichtstoff für Hochbaufugen nach DIN 18540-F

- Elastisches 1-komponentiges Fugenmaterial aus Polyurethan
- Für senkrechte Bewegungs- und Anschlussfugen zwischen Metall- und Betonkonstruktionen sowie Fassadenverkleidungen, Holz und Putz
- Frühe Regenfestigkeit
- Durchhärtung: ca. 1–2 mm pro Tag
- Sehr gute Glättbarkeit und blasenfreie Aushärtung

PCI Elritan 140

Polyurethan-Dichtstoff für chemikalienbelastete Bewegungsfugen an Wand und Boden

- Elastisches 1-komponentiges Fugenmaterial aus Polyurethan
- Für Bewegungsfugen in Industrie- und Lagerhallen, Großküchen, an verfärbungsunempfindlichen Natursteinflächen sowie Fugen mit Chemikalieneinwirkung
- Für Anschlussfugen an Holz, Metall sowie Kunststoffbauteilen
- Geprüft nach DIN EN 15651, Teil 1 und Teil 4
- Sehr gute Alterungs- und Witterungsbeständigkeit
- Durchhärtung: ca. 3 mm pro Tag
- Schnelle Entwicklung der mechanischen Eigenschaften

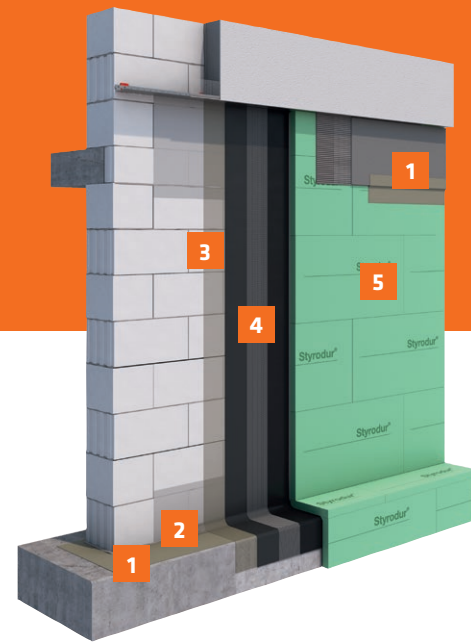
Hinweis:

Die Untergrundvorbehandlung mit einem Primer ist bei allen elastischen Bauteilfugen zwingend erforderlich.



SICHER DICHT VON ALLEN SEITEN

Egal ob erdberührtes Bauteil, Mauerwerk oder Betonsockel: Feuchtigkeit muss draußen bleiben. Mit den PCI-Lösungen für die Bauwerksabdichtung und Sanierung schützt du Bauwerke sicher und dauerhaft.



System PCI Pecimor

- 1 Sockelabdichtung
- 2 Dichtungs-/Hohlkehle
- 3 Grundierung
- 4 Abdichtung
- 5 Dämmplattenkleber

C01 BAUWERKSABDICHTUNG PMBC*



*PMBC = polymermodifizierte Bitumen-Dickbeschichtung



Ausbilden einer Dichtungs-/Hohlkehle am Übergang mit PCI Polyfix plus L



Grundierung eines saugfähigen Untergrunds mit PCI Pecimor F



Die PCI Pecimor Bitumen-Dickbeschichtung lässt sich leicht und kraftsparend verarbeiten



Einlegen einer PCI Gewebbahn im Bereich einer Rohrdurchführung bei drückendem Wasser (W2.1-E)



Vollflächige (oberhalb Grundwasserspiegel auch punktuelle) Verklebung der Dämmplatten. Stöße der Platten anschließend verspachteln

1 Sockelabdichtung

Als Sockelabdichtung und Abdichtung unter Wänden (W4-E) die flexible 2K-Reaktivabdichtung **PCI Barraseal Turbo** oder alternativ **PCI Barraseal Turbo 1K** verwenden.

2 Dichtungs-/Hohlkehle

Für die Ausbildung einer Dichtungs-/Hohlkehle am Übergang den Schnell-Zement-Mörtel **PCI Polyfix plus L** verwenden.

3 Grundierung

PCI Pecimor F

Bitumen-Grundierung für Kelleraußenwände und Fundamente

- Wasserverdünnbare lösemittelfreie Bitumenanstrichmasse vor dem Einsatz der Dickbeschichtung
- Aushärungszeit: ca. **1 Tag**

PCI Pecimor-Betongrund

Spezial-Grundierung für Kelleraußenwände aus Beton

- Mit Wasser anzumischende pulverige Absperrgrundierung
- Verhindert auf porigen Betonen eine mögliche Blasenbildung, während die Bitumendickbeschichtung aushärtet
- PCI Pecimor Dickbeschichtung frisch in frisch aufbringen

4 Abdichtung (2-lagig)

PCI Pecimor 1K Klasse W1-E !

Bitumen-Dickbeschichtung für Kelleraußenwände und Fundamente

- Zum wasserdichten, rissüberbrückenden Abdichten nach DIN 18533
- W1-E: Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser an erdberührten Bodenplatten und Wänden
- Regenfest nach ca. **5 Stunden**, belastbar nach ca. **4 Tagen**

PCI Pecimor 2K Klasse W1-E - W3-E !

Bitumen-Dickbeschichtung für Kelleraußenwände und Fundamente



- Zum wasserdichten, rissüberbrückenden Abdichten nach DIN 18533
- W1-E: Abdichtung gegen Bodenfeuchte und nicht stauendes Sickerwasser an erdberührten Bodenplatten und Wänden
- W2.1-E: Abdichtung gegen drückendes Wasser und aufstauendes Sickerwasser bis 3 m
- W3-E: Abdichtung gegen nicht drückendes Wasser auf erdberührten Deckenflächen
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, belastbar nach ca. **2 Tagen**

5 Dämmplattenkleber

PCI Pecimor DK

Bitumen-Dämmplattenkleber für Kelleraußenwände und Fundamente

- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich



C02 BAUWERKSABDICHTUNG MDS* / FPD*



*MDS = mineralische Dichtschlämme
*FPD = flexible polymermodifizierte Dickbeschichtung



System PCI Barraseal Turbo

- 1 Dichtungs-/Hohlkehle
- 2 Flächenabdichtung
- 3 Dämmplattenkleber
- 4 Sockelabdichtung



Perfekt als Flächenabdichtung im Neubau und in der Sanierung



Geeignet auch als Sockel- und Putzabdichtung



Einfache Verarbeitung: spachtel- und streichfähig, roll- und spritzbar



Haftet selbst auf alten Bitumenabdichtungen



Übergang einer Schwarzabdichtung mit PCI-Reaktivabdichtung über die Geländeoberkante



Als Horizontalsperre unter Wänden

1 Dichtungs-/Hohlkehle

- Für die Ausbildung einer Dichtungs-/Hohlkehle am Übergang den Schnell-Zement-Mörtel **PCI Polyfix plus L** verwenden

2 Flächenabdichtung (2-lagig)

PCI Barraseal Turbo Klasse W1-E - W3-E !

flexible 2K-Reaktivabdichtung



alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K Klasse W1-E - W3-E !

flexible Reaktivabdichtung



- Maximale Haftsicherheit – auch auf alten Bitumenabdichtungen
- Schnell abbindend – nach ca. **4 Stunden** regenfest, nach ca. **6 Stunden** kann die Baugrube verfüllt werden
- Universell einsetzbar – als Flächen-, Sockel- und Horizontalabdichtung und zum Verkleben von Dämmplatten
- Betongraue Farbe – die UV- und witterungsbeständige Abdichtung kann in einem Guss über die Geländeoberkante hochgeführt, so belassen oder überstrichen/überputzt werden
- Radondicht – für wohngesundes Bauen, nachgewiesen durch ein externes Prüfzeugnis
- Abdichtung gegen drückendes Wasser – nach Prüfgrundsätzen MDS, FPD* und FBB

3 Dämmplattenkleber

PCI Barraseal Turbo

flexible 2K-Reaktivabdichtung

alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K

flexible Reaktivabdichtung

- Zur Verklebung von Schutz-, Drain- und Dämmplatten

PCI Pecimor DK

Bitumen-Dämmplattenkleber für Keller-
außenwände und Fundamente

- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich

4 Sockelabdichtung

PCI Barraseal Turbo Klasse W4-E !

flexible 2K-Reaktivabdichtung

alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K Klasse W4-E !

flexible Reaktivabdichtung

- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen

*PCI Barraseal Turbo auch normkonform für W2.1-E und W3-E nach neuer DIN 18533-3:2026-06



C03 BAUWERKSABDICHTUNG KSK*

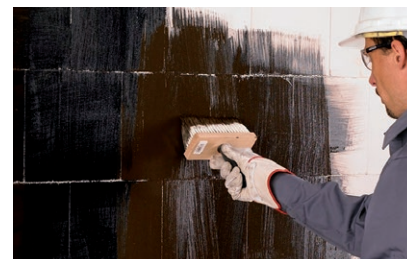


*KSK = kaltselfstklebende Bitumen-Dichtbahn



System PCI Pecithene

- 1 Grundierung
- 2 Abdichtung von Fundamentecken
- 3 Abdichten Fußpunkt/Kanten
- 4 Flächenabdichtung
- 5 Oberer Abschluss
- 6 Dämmplattenkleber
- 7 Sockelabdichtung



Grundierung je nach Witterung mit PCI Pecithene Primer/Primer W



Kritische Ecken sicher abdichten mit PVC-Formteilen PCI Pecithene I 90° und PCI Pecithene A 90°



Beste Klebekraft



Beste Formbarkeit



Beste Sofortlösung

1 Grundierung

PCI Pecithene Primer

Voranstrich für KSK-Dichtbahnen

- Haftaktiver Voranstrich für KSK-Dichtbahnen von +5 bis +30 °C

PCI Pecithene Primer W

Spezialgrundierung (Winter)

- Spezialgrundierung vor dem Verkleben von KSK-Dichtbahnen bis -5 °C

2 Abdichtung von Fundamentecken

PCI Pecithene I 90°

Innenecke

PCI Pecithene A 90°

Außenecke

3 Abdichten Fußpunkt/Kanten

PCI Pecithene 150 / PCI Pecithene 300

Dichtstreifen

- Kaltselbstklebende Dichtstreifen zur Abdichtung von Gebäudebauteilen bis -5 °C



4 Flächenabdichtung

PCI Pecithene 1000 Klasse W1-E !

KSK-Dichtbahn »Allwetter«

- Bis -5 °C verarbeitbar
- Zur normgerechten Abdichtung nach DIN 18533 Wasserbeanspruchungsklasse W1.1-E und W1.2-E
- Als Abdichtung gegen kapillaraufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse unter Estrichen
- Zur Ausbildung der Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk DIN 18533-2 W4-E (Anwendungstyp MSB-nQ)



5 Oberer Abschluss

PCI Pecithene Fix

Fixband B 100/B 150

- Selbstklebendes Butyl-Dichtband mit einseitig kaschiertem Kunststoffvlies

6 Dämmplattenkleber

PCI Pecimor DK

Bitumen-Dämmplattenkleber für Keller-
außenwände und Fundamente

- Zur vollflächigen oder punktuellen Verklebung von Dämmplatten aus EPS, XPS oder Schaumglas
- Regenfest nach ca. **4 Stunden**, Verfüllen der Baugrube **sofort** möglich

7 Sockelabdichtung

PCI Barraseal Turbo Klasse W4-E !

flexible 2K-Reaktivabdichtung

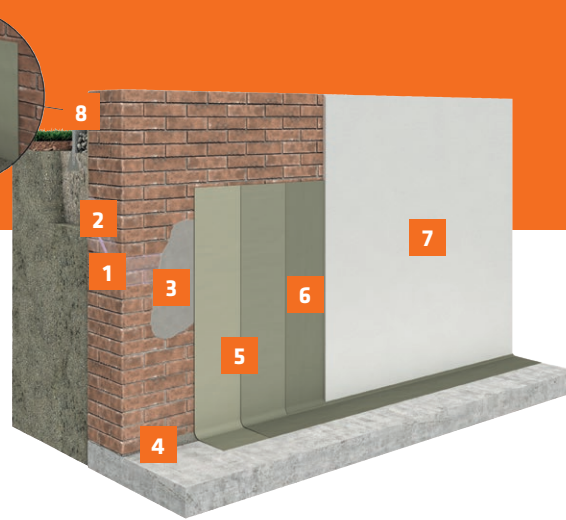
- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen

alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K Klasse W4-E !

flexible Reaktivabdichtung

C04 INNENABDICHTUNG / MAUERWERKSSANIERUNG



System PCI Barra

- 1 **Horizontalsperre**
- 2 **Hohlräume verfüllen**
- 3 **Flächiger/partieller Ausgleich**
- 4 **Dichtungs-/Hohlkehle**
- 5 **Abdichtung**
- 6 **Kontaktschicht**
- 7 **Sanierputzmörtel**
- 8 **Sockelabdichtung (Außen)**



Injektion einer wasserabweisenden Horizontalsperre mit PCI Barra Creme



Mauerwerk mit der flüssigen Horizontalabdichtung PCI Barra Gisol gegen aufsteigende Feuchtigkeit schützen



Aufbringen der mineralischen, sulfatbeständigen Abdichtung PCI Barraseal



Aufbringen von PCI Saniment 2 in 1 als Sanierputz und Feinputz in einem



Abziehen des Sanierputzmörtels PCI Saniment 2 in 1

1 **Horizontalsperre** **PCI Barra Creme**

WTA-geprüfte, lösemittelfreie Abdichtungscreme

- Anwendungsfertig für drucklose Injektion
- Direkt aus Kartusche verarbeitbar
- Auch bei starker Durchfeuchtung bis 95 %

PCI Barra Gisol

WTA-geprüfte Horizontalabdichtung gegen aufsteigende Mauerfeuchtigkeit

- Verkieselnde Bohrlochflüssigkeit
- Geeignet für Mauerwerk mit Durchfeuchtungsgrad bis max. 60 %
- Tränkzeit mind. **1 Tag**

2 **Hohlräume verfüllen** **PCI Barra Inject**

WTA-geprüfter Verfüllmörtel für Bohrlöcher, Hohlräume und Risse im Mauerwerk

- Aushärungszeit ca. **7 Tage**

3 **Flächiger/partieller Ausgleich** **PCI Polycrret 50**

Ausgleichsmörtel für händische und maschinelle Verarbeitung

- Schnell abbindend, bereits nach ca. **5 Stunden** überputzbar
- Für Schichtdicken von 3–50 mm
- Geeignet unter Innenabdichtungen nach WTA-Merkblatt

4 **Dichtungs-/Hohlkehle** **PCI Polyfix plus L**

Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Schnell abbindend, rissfrei aushärtend
- Wasserdicht ab 10 mm Schichtdicke bis 5 m Wassersäule

5 **Abdichtung gegen rückseitige Durchfeuchtung** **PCI Barraseal** starr!

WTA-geprüfte, sulfatbeständige Dichtschlämme

- Trockenschichtdicke bei Bodenfeuchtigkeit: mind. 2 mm
- Für feuchtes und salzbelastetes Mauerwerk
- Überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, begebar nach ca. **2 Tagen**, mit Wasser belastbar nach ca. **5 Tagen**

6 **Kontaktschicht** **PCI Barraseal**

Mineralische Dichtungsschlämme

- Sanierputz frisch in frisch auf Kontaktschicht auftragen

7 **Sanierputzmörtel** **PCI Saniment 2 in 1**

WTA-geprüfter Sanierputzmörtel für feuchte und salzbelastete Untergründe

- Als Sanierputz und Feinputz in einem geeignet
- Putzdicke: 20–40 mm gesamt (bei zweilagig mindestens 10 mm je Lage)
- Händisch und maschinell ca. **45 Minuten** verarbeitbar
- Aushärungszeit: pro mm Putzdicke ca. **1 Tag**

8 **Sockelabdichtung (Außen)** **PCI Barraseal Turbo** Klasse W4-E!

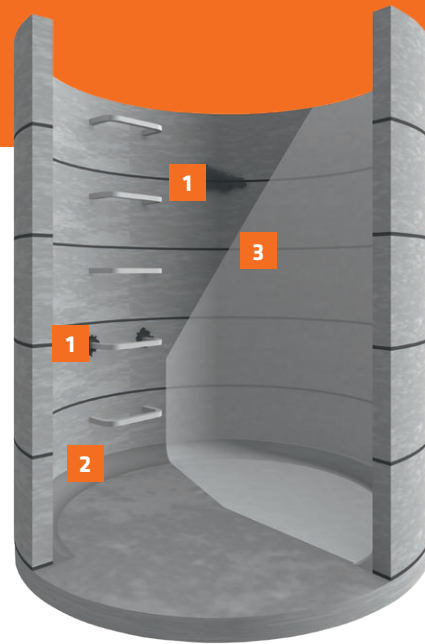
flexible 2K-Reaktivabdichtung

- Als Sockel- und Putzabdichtung, auch auf alten Bitumenabdichtungen

alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K Klasse W4-E!
flexible Reaktivabdichtung

C05 ABDICHTEN VON ZISTERNEN UND WASSERBECKEN



1 Untergrundvorbereitung, Schließen von Ausbrüchen

2 Ausbildung Dichtungs-/Hohlkehle, Setzen von Schachtringen

3 Abdichtung



Scharfe Kanten brechen, Innenecken mit Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC/PCI Polyfix plus L als Dichtungs-/Hohlkehle ausbilden



Herstellen eines ebenflächigen Untergrunds mit PCI Nanocret R4 PCC



Anputzen und Setzen eines Schachtrings mit PCI Polyfix plus L



Aufbringen der mineralischen Dichtschlämme PCI Barraseal in einer Zisterne



Aufbringen der schnell abbindenden, riss-überbrückenden und UV-beständigen Abdichtung PCI Barraseal Turbo in einem Wasserbecken

1 Untergrundvorbereitung, Schließen von Ausbrüchen

PCI Polyfix 5 Min.

Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

PCI Nanocret R4 PCC **hochfest!**

für hochfeste Betoninstandsetzung

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen
- Ohne Grundierung oder Haftbrücke zu verarbeiten
- Zum Befestigen von Schellen, Pfosten und Verankerungen
- Aushärtungszeit: ca. **5 Minuten**

2 Ausbildung Dichtungs-/Hohlkehle, Setzen von Schachtringen

PCI Polyfix plus L

Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

3 Abdichtung

PCI Barraseal **starr!**

mineralische Dichtschlämme für Abwasserbereiche, Trinkwasser und Schwimmbäder

- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs-/Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen und Schließen von Klüften
- Schichtdicke: 5 – 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

PCI Barraseal Turbo

flexible 2K-Reaktivabdichtung

alternativ

PCI Barraseal Turbo 1K

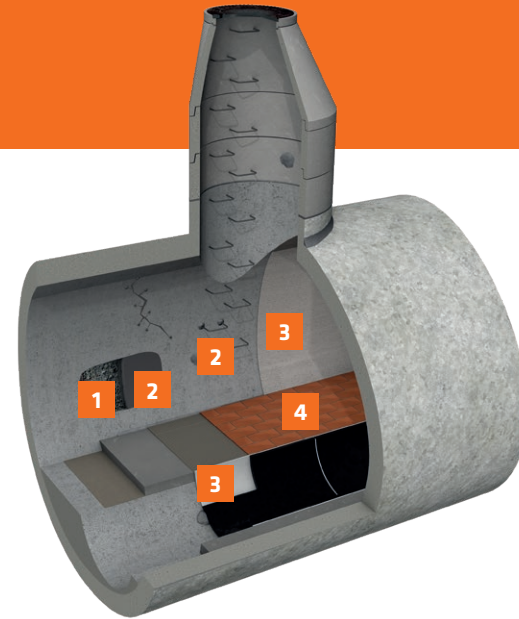
flexible Reaktivabdichtung

- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Als nachträgliche, WTA-geprüfte Innenabdichtung gegen von außen drückendes Wasser sowie als Zwischenabdichtung unter Bitumen-Dickbeschichtungen; Trockenschichtdicke: mind. 2 mm
- Als Behälterabdichtung nach DIN 18535 gegen von innen drückendes Wasser bis 10 m Wassersäule; Trockenschichtdicke: mind. 3,5 mm
- 2. Lage nach ca. **2 Stunden** (mattfeucht), begehbar nach ca. **2 Tagen**, mit Wasser belastbar nach ca. **5 Tagen**

- Als Abdichtung von Kellerwänden, Fundamenten und Betonbauteilen
- Als Horizontalabdichtung und Sockelabdichtung
- Als Behälterabdichtung nach DIN 18535 bis 4 m Wassersäule
- Trockenschichtdicke als Behälterabdichtung: mind. 2 mm
- 2. Lage nach ca. **4 Stunden** regenfest, nach ca. **6 Stunden** kann die Baugrube verfüllt werden



C06 KANALSANIERUNG



- 1 Korrosionsschutz
- 2 Reparaturmörtel
- 3 Abdichtung
- 4 Fugenmörtel



Vorbereiten einer geschädigten Betonoberfläche in einem Kanal



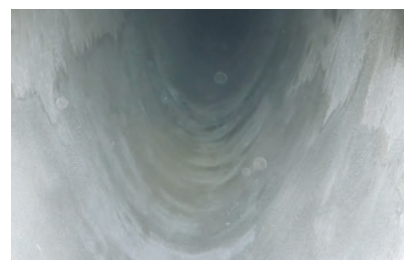
Der sulfatbeständige Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC kann sowohl händisch als auch maschinell aufgetragen werden



Setzen und Fixieren von Steigeisen im Bereich von Kanälen und Nachverfugen von Klinkerfugen mit PCI Polyfix plus L



Aufbringen der sulfatbeständigen Dichtschlämme PCI Barraseal im Bereich von Abwässern



Instand gesetzter Kanal kurz nach der Fertigstellung

1 Korrosionsschutz PCI Nanocret AP

1-komponentiger Korrosionsschutz und Haftschrämme

- Für Armierungsstäbe bei der Betoninstandsetzung
- Als Frisch-in-frisch-Haftschrämme für Reparaturmörtel
- CE nach DIN EN 1504-7
- Systemgeprüfter Korrosionsschutz (TR IH/ZTV-ING)
- Auftrag Korrosionsschutz: 2 Lagen mit je 1 mm
- Zwischentrocknung: ca. **30 – 90 Minuten** (mattfeucht)
- Nach ca. **2 Stunden** händischer Reparaturmörtelauftrag, nach ca. **8 Stunden** maschineller Reparaturmörtelauftrag

2 Reparaturmörtel PCI Nanocret R4 PCC **hochfest!**

sulfatbeständiger Reparaturmörtel für die Betoninstandsetzung

- Für innen und außen
- Für Boden, Wand und Decke
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-3 R4
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Zureiben nach ca. **45 – 60 Minuten**
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**

PCI Polyfix plus L

Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Trinkwassergeprüft und sulfatbeständig
- Zum Setzen, Heben und Montieren von Schachtringen und Deckeln
- Zum Verschließen von Durchbrüchen und zum Erstellen von Dichtungs- /Hohlkehlen
- Zum Nachverfugen von Klinkern und zum Schließen von Ausbrüchen
- WW-Fugenmörtel nach DIN 19573
- Schichtdicke: 50 mm bzw. mit Sand verschnitten bis 100 mm
- Belastbar nach ca. **2 Stunden**

3 Abdichtung PCI Barraseal **starr!**

mineralische Dichtschlämme

- Trinkwassergeprüft, sulfat- und nassabriebbeständig
- Beständig gegen starken chemischen Angriff, Klasse XA3 bis pH4
- Als Horizontalsperre, Sockelabdichtung, nachträgliche Innenabdichtung gegen von außen drückendes Wasser
- Innen und außen an Wand und Boden bis 10 m Wassersäule
- Trockenschichtdicke bei Bodenfeuchtigkeit: mind. 2 mm
- Trockenschichtdicke in Wasserbehältern: mind 3,5 mm
- 2. Lage nach ca. **2 Stunden** (mattfeucht), begehbar nach ca. **2 Tagen**, mit Wasser belastbar nach ca. **5 Tagen**

4 Fliesenkleber/Fugenmörtel PCI Carrament grau

zementärer Mittelbett- und Ansetzmörtel

- Mittelbettkleber für Klinker, Schmelzbasaltteile und Polymerbetonplatten
- Schnell härtend, bereits nach ca. **4 Stunden** begehbar und verfugbar sowie nach ca. **1 Tag** voll belastbar

PCI Durapox Premium

Epoxidharzmörtel zum Verlegen und Verfugen chemikalienbelasteter Steinzeugbeläge

- Hoch chemisch beständig
- Fugenbreite 1 – 20 mm
- Verarbeitbar ca. **45 Minuten**, waschbar nach ca. **60 Minuten**

PCI Polyfix plus L

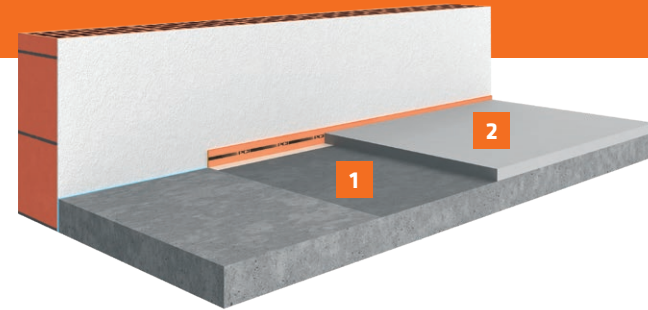
Schnell-Zement-Mörtel zur Schnellmontage im Hoch- und Tiefbau

- Zum Nachverfugen von Klinkern und zum Schließen von Ausbrüchen
- WW-Fugenmörtel nach DIN 19573
- Wasserdicht ab 10 mm Schichtdicke bis 5 m Wassersäule

AUF GUTEM GRUND

Ob drinnen oder draußen, beim Grundieren, Ausbessern von Ausbrüchen, Estrich aufbringen, oder versiegeln – mit den PCI-Lösungen meisterst du jede Boden-Herausforderung einfach, schnell und zuverlässig.

D01 ESTRICHE SCHNELL UND SICHER EINBAUEN



- 1 Haftbrücke
- 2 Estrich



Bei Verbundestrichen ist eine Haftbrücke aus PCI Repahaft aufzubringen



Der PCI Novoment Schnellestrich muss frisch in frisch auf die Haftbrücke aufgebracht werden



Estriche auf Dämm- und Trennlagen sind in homogenen Schichtdicken aufzubringen



Gegebenenfalls ist unterhalb der Trennlage ein Ausgleich im Verbund aufzubringen



Estriche oberflächlich mit einem Flügelglätter glätten



Estriche mit dem Glattschwert glätten

1 Haftbrücke

PCI Repahaft

Mörtel-Haftbrücke für Verbundestriche und Zementmörtel

- Für innen und außen
- Wasser- und frostbeständig
- Schichtdicke: 1,5 mm

2 Estrich

PCI Novoment M1 plus ! schnell

Schnellestrich-Fertigmörtel für schnell belegereife Zementestriche

- Für innen und außen
- Auch zur direkten Nutzung geeignet
- Schichtdicke: 20 – 120 mm
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C60-F7-A12
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **3 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**

PCI Novoment M3 plus

Schnellestrich-Fertigmörtel für beschleunigt härtende Zementestriche

- Für innen und außen
- Auch zur direkten Nutzung geeignet
- Schichtdicke: von 20 – 80 mm
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C25-F4-A12
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **1 Tag**, belegereif nach ca. **3 Tagen**

PCI Novoment Light ! leicht

Leichtestrich-Fertigmörtel für leichte Zementestriche geringer Eigenlast

- Für innen und außen
- Schichtdicke: 20 – 80 mm
- Verbrauch: **10 kg Pulver pro m² und cm**
- Geprüft nach DIN EN 13813 CT-C20-F4
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **6 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**

PCI Novoment Z1 / Z3 ! schnell

Schnellestrich-Bindemittel für schnell belegereife / beschleunigt härtende Estriche

- Für innen und außen
- Zum Erstellen von Estrichen auf Trenn- oder Dämmschichten oder als Verbundestrich
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- PCI Novoment Z1: begehrbar nach ca. **3 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**
- PCI Novoment Z3: begehrbar nach ca. **1 Tag**, belegereif nach ca. **3 Tagen**

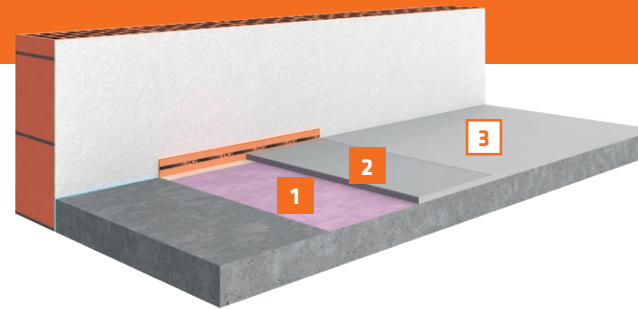
PCI Repament Multi ! multifunktionell

multifunktionaler, hochfester Schnellmörtel für Sanierungen im Gewerbe- und Wohnbau

- Hohe Druckfestigkeit ca. 60 bis 80 N/mm²
- Variabel von fließfähig bis standfest einstellbar
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schnelle Aushärtung: begehrbar nach ca. **6 Stunden**, belegbar mit Fliesen nach ca. **6 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**



D02 SANIERUNG VON BEANSPRUCHTEN BODENFLÄCHEN, FLIESSFÄHIG, DIREKT NUTZBAR



System Bodensanierung

- 1 Haftgrundierung
- 2 Fließfähiger Bodenausgleich
- 3 Imprägnierung/Kopfversiegelung



Vor dem Auftrag der fließfähigen Bodenausgleichsmasse PCI Gisogrund 404 als Haftvermittler aufbringen



Nach 3 Stunden kann ein Bodenausgleich, z. B. mit PCI Zemtec 1K, homogen aufgetragen werden



Das Material gleichmäßig verteilen und mit einer Stachelwalze entlüften



Ausgleich eines Betonbodens mit leicht verlaufendem Fließestrich PCI Zemtec 180



Einbau des mechanisch hoch belastbaren Zementbodenausgleichs PCI Periplan Multi in einer Gewerbehalle



Einbau der zementären Beschichtung PCI Zemtec Outdoor in einer Garage

1 Haftgrundierung PCI Gisogrund 404

Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit-, Gussasphalt- und Magnesitestrichen verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **30 Minuten**, überarbeitbar nach ca. **2 Stunden**

2 Fließfähiger Bodenausgleich PCI Zemtec 1K

Zement-Bodenausgleich für Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im trockenen Innenbereich, z. B. Lagerhallen, Werkstätten, Kellerräume etc.
- Für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet
- Schichtdicke: 3 – 30 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C25-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Zemtec Outdoor

Zementäre Beschichtung für den Wohnungs- und Gewerbebau

- Zum Beschichten und Nivellieren unebener Betonböden und Zementestrichflächen
- Witterungs-, frosttausalz- und dauernassbeständig
- Direkt nutzbar im freibewitterten Außenbereich sowie im zeitweise feuchten oder trockenen Innenbereich
- Geeignet für Fahrverkehr mit luftbereiften Fahrzeugen
- Für Schichtdicken von 3 – 20 mm
- **Auf Gefälle bis 2 % einsetzbar**
- Begehrbar nach ca. **4 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **2 Tagen**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Zemtec 180

Fließestrich direkt nutzbar als Verbundestrich

- Direkt nutzbarer, verlaufender, hochfester zementärer Fließestrich
- Schnell härtend im Innen- und Außenbereich
- Wasserfest, witterungs- und frosttausalzbeständig
- Schichtdicke: 15 – 80 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C60-F7-AR0,5
- Begehrbar nach ca. **6 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **2 Tagen**

PCI Periplan Multi multifunktionell!

Zement-Bodenausgleich für Wohnungs-, Gewerbe- und Industriebau

- Direkt nutzbar im Innenbereich sowie im Außenbereich unter Oberbelägen
- Auf Betonböden, Zement-, Anhydrit- und Gussasphalttestrichen sowie keramischen Belägen
- Geprüft nach DIN EN 13813: CT-C40-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schichtdicke: 3 – 40 mm

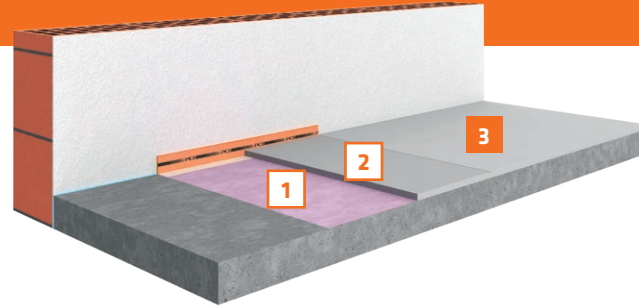
PCI Novoment Flow

Fließestrich für Verbundestriche und Estriche auf Trenn- oder Dämmschicht

- Für innen und außen unter Oberbelägen
- Geeignet als Heizestrich
- Geprüft nach DIN EN 13813: CT-C40-F7
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Schichtdicke: 20 – 80 mm
- Begehrbar nach ca. **6 Stunden**, belegereif nach ca. **1 Tag**

System Bodensanierung

- 1 Haftgrundierung
- 2 Fließfähiger Bodenausgleich
- 3 Imprägnierung/Kopfversiegelung



3 Imprägnierung/Kopfversiegelung

PCI Zemtec Protect

wässrige Silikatimprägnierung
für mineralische Böden

- 2-komponentige, farblose, verschleißfeste und rutschhemmende Imprägnierung
- Für innen und außen
- Für mineralische Böden auf Balkonen, in Garagen, Fabrikations- und Lagerräumen sowie Büros, Wohnräumen und Kellern
- Begehrbar nach ca. **20 Minuten**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**
- Dampfdiffusionsoffen

PCI Finopur

farblose PUR-Versiegelung als mattierende
Kopfversiegelung auf Kunstharzbeschichtungen

- 2-komponentige, UV-stabile, matte Kopfversiegelung auf PCI-Versiegelungen und PCI-Beschichtungen im Innenbereich
- Zur chemikalienbeständigen Versiegelung von dekorativ gestalteten Böden
- Für Böden in Industriebetrieben, Lagerräumen, Gewerbebetrieben und Garagen
- Begehrbar nach ca. **3 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

PCI Zemtec Top

farblose Dispersions-Versiegelung

- 2-komponentige, UV-stabile, verschleißfeste und rutschhemmende Versiegelung
- Für zementäre Böden und PCI Zemtec-Bodenbeschichtungen
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden
- Begehrbar nach ca. **4 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **4 Stunden**, belastbar nach ca. **3 Tagen**



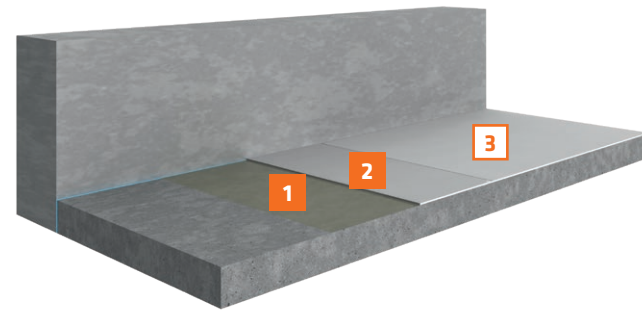
Händischer Auftrag der mattierenden Kopfversiegelung PCI Finopur



Nach ca. 1 Tag können die zementären Bodenausgleichsmassen mit einer Kopfversiegelung, z. B. PCI Zemtec Top, versiegelt werden



D03 BESCHICHTUNG VON BEANSPRUCHTEN BODENFLÄCHEN



System Bodenbeschichtung

- 1 Grundierung
- 2 Versiegelung/Beschichtung
- 3 Kopfversiegelung

1 Grundierung

PCI Epoxigrund 390

Spezial-Grundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Niedrigviskos, sichere Haftung der nachfolgenden Beschichtungen bzw. Versiegelungen
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden, Wand
- Schnell erhärtend, bereits nach ca. **8 Stunden** überarbeitbar (je nach Temperatur und Luftfeuchtigkeit)
- Sehr emissionsarm, EMICODE EC 1 PLUS

2

Versiegelung/Beschichtung

PCI Apokor W

farbige Epoxi-Versiegelung für Betonböden, Asphalt- und Zementestriche

- 2-komponentige, lösemittelfreie und farbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und mäßiger chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **16 Stunden**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Supracolor

farbige PU-Versiegelungen für Zement- und Kunstharzböden

- 2-komponentige, UV-stabile mattfarbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **4 Tagen**

PCI Apoten

Epoxi-Beschichtung für chemisch und stark mechanisch beanspruchte Industrieböden

- 2-komponentige, hochverschleißfeste und lösemittelfreie Epoxidharz-Beschichtung auf Beton- und Estrichflächen
- Schichtdicke: bis 1 mm, mit Quarzsand gefüllt bis 3 mm
- Anwendungsbereiche: innen, außen, Boden, Wand
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**



Grundieren der vorbereiteten Fläche mit Epoxidharz wie z. B. PCI Epoxigrund 390



Abstreuen mit Quarzsand



Aufbringen der Verlaufsbeschichtung



Verteilen mit Rake und Stachelwalze

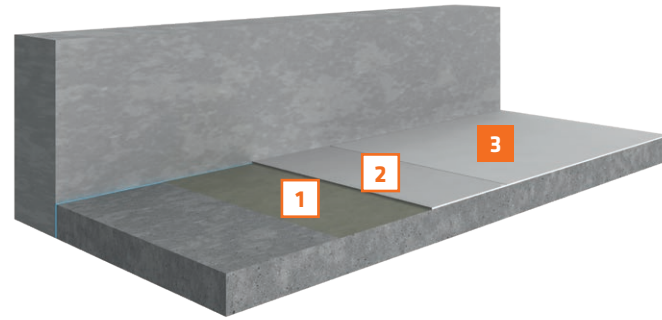


Händisches Anarbeiten an eine Dehnfuge



System Bodenbeschichtung

- 1 Imprägnierung/Grundierung
- 2 Versiegelung/Beschichtung
- 3 **Kopfversiegelung**



3 Kopfversiegelung

PCI Finopur

farblose PUR-Versiegelung als mattierende Kopfversiegelung auf Kunstharzbeschichtungen

- 2-komponentige, UV-stabile, matte Kopfversiegelung auf PCI-Versiegelungen und PCI-Beschichtungen im Innenbereich
- Zur chemikalienbeständigen Versiegelung von dekorativ gestalteten Böden
- Für Böden in Industriebetrieben, Lagerräumen, Gewerbebetrieben und Garagen
- Begehrbar nach ca. **3 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**



Aufbringen einer UV-stabilen Kopfversiegelung, z. B. PCI Finopur



Einstreuen von Farbchips in die noch frische Beschichtung



D04 SANIERUNG VON GARAGEN- BÖDEN, HARZBASIERTES SYSTEM



System Garagensanierung I

- 1 Sanierung Einfahrtschiene
- 2 Haftgrundierung
- 3 Fließfähiger Bodenausgleich
- 4 Beschichtung
- 5 Imprägnierung/Kopfversiegelung



Alte Rückstände und Verunreinigungen durch Abschleifen entfernen



Aufbringen von PCI Aposan zum Überbrücken von Höhenunterschieden bis 50 mm



Zweimaliges Grundieren mit PCI Gisogrund 404 (im Kreuzgang sorgt für eine sichere Haftung des Bodenausgleichs auf dem Untergrund)



Angemischtes PCI Zemtec 1K gleichmäßig verteilen und anschließend mit einer Stachelwalze entlüften



Nach zweimaligem Streichen mit PCI Supracolor ist die optische Sanierung abgeschlossen



Optional Farbchips einstreuen und dekorativ gestaltete Fläche mit PCI Finopur lichtecht und seidenmatt versiegeln

Untergrundvorbereitung

Alte Rückstände und haftungsfeindliche Verunreinigungen durch Abschleifen, z. B. mit einem Tellerschleifer, entfernen und anschließend die Bodenfläche absaugen.

1 Sanierung Einfahrtschiene

PCI Aposan standfest!

standfester 2-komponentiger Epoxi-Schwerlast-Reparaturmörtel

- Für kleine Betonflächen, Ausbruchstellen, Fugen sowie Reprofilieren von Garagenschwellen
- Hoch verschleißfest und chemikalienbeständig
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Begehrbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**
- Vor dem Aufbringen von PCI Aposan mit PCI Epoxigrund 390 grundieren

2 Haftgrundierung

PCI Gisogrund 404

Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit-, Gussasphalt- und Magnesitestrichen verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehrbar nach ca. **30 Minuten**, überarbeitbar nach ca. **2 Stunden**

3 Fließfähiger Bodenausgleich

PCI Zemtec 1K

Zement-Bodenausgleich für Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im trockenen Innenbereich, z. B. Lagerhallen, Werkstätten, Kellerräume etc.
- Für Fahrverkehr mit luft- und vollgummibereiften Fahrzeugen geeignet
- Schichtdicke: 3 – 30 mm
- Geprüft nach DIN EN 13 813: CT-C25-F6-AR0,5
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Farbe: grau
- Begehrbar nach ca. **3 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

4 Beschichtung

PCI Supracolor

farbige PU-Versiegelungen für Zement- und Kunstharzböden

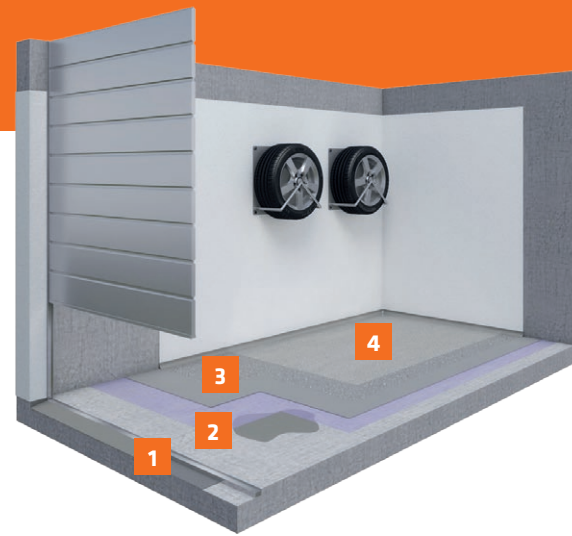
- 2-komponentige, UV-stabile mattfarbige Versiegelung für Betonböden und Estriche im Innen- und Außenbereich
- Bei leichter bis mittlerer mechanischer Belastung und chemischer Beanspruchung
- Farben: ca. RAL 7030 steingrau, ca. RAL 7032 kieselgrau
- Begehrbar und überarbeitbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **4 Tagen**

5 Imprägnierung/Kopfversiegelung

- Kopfversiegelung siehe Seite 48
- Imprägnierung siehe Seite 44



D05 SANIERUNG VON GARAGEN-BÖDEN, MINERALISCHES SYSTEM



System Garagensanierung II

- 1 Boden-/Wandspachtelung
- 2 Haftgrundierung
- 3 Beschichtung
- 4 Imprägnierung



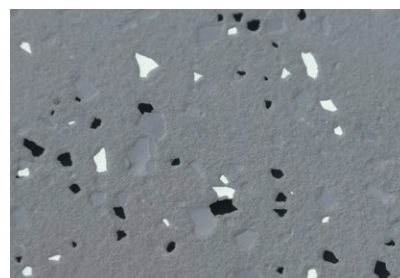
Die Bodenausgleichsmasse wird in Feldern auf den Boden aufgebracht



Und mit einer Rake in der gewünschten Schichtdicke verteilt



Während des Einbaus egalisiert und entlüftet sich PCI Zemtec Outdoor selbstständig



Zur optischen Gestaltung können in die noch frische Oberfläche Farbchips eingestreut werden

1 Boden-/Wandspachtelung PCI Nanocret R4 PCC hochfest! für hochfeste Betoninstandsetzung

- Für Boden, Wand und Decke
- CE nach DIN EN 1504-3 Klasse R4 > 45 N/mm²
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Systemgeprüfter Instandsetzungsmörtel RM (TR IH/ZTV-ING)
- Begeh- und überarbeitbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

2 Haftgrundierung PCI Gisogrund 404 Spezial-Haftgrundierung auf saugenden und nicht saugenden Untergründen

- Für innen und außen
- Auf Beton, Estrich, Anhydrit-, Gussasphalt- und Magnesitstrichen verwendbar
- Auf nicht saugenden Untergründen, z. B. alten Fliesen
- Sehr emissionsarm nach GEV-EMICODE EC1 PLUS
- Begehbar nach ca. **30 Minuten**, überarbeitbar nach ca. **2 Stunden**

3 Beschichtung PCI Zemtec Outdoor zementäre Beschichtung für den Wohnungs- und Gewerbebau

- Direkt nutzbar im freibewitterten Außenbereich sowie im zeitweise feuchten oder trockenen Innenbereich
- Witterungs-, frostausalz- sowie dauernassbeständig
- Im Außenbereich kein Oberbelag notwendig
- Geeignet für Fahrverkehr mit luftbereiften Fahrzeugen
- Für Schichtdicken von 3 – 20 mm
- **Auf Gefälle bis 2% einsetzbar**
- Begehbar nach ca. **4 Stunden**, überarbeitbar nach ca. **2 Tagen**, voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

4 Imprägnierung PCI Zemtec Protect wässrige Silikatimprägnierung für mineralische Böden

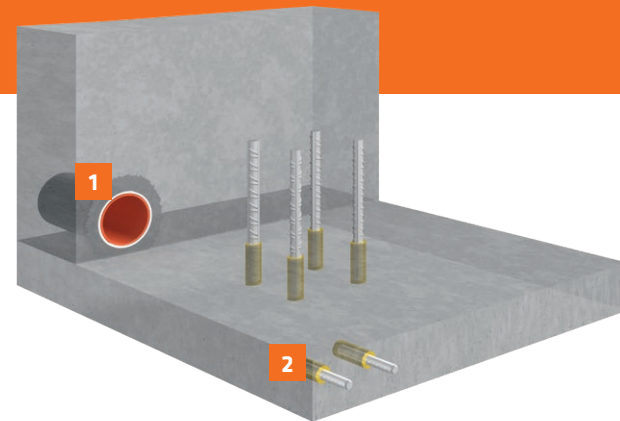
- 2-komponentige, farblose, verschleißfeste und rutschhemmende Imprägnierung
- Für innen und außen
- Für mineralische Böden auf Balkonen, in Garagen, Fabrikations- und Lagerräumen sowie Büros, Wohnräumen und Kellern
- Dampfdiffusionsoffen
- Begehbar nach ca. **20 Minuten**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**



STARKER HALT

Bolzen, Gewinde, Ankerplatten oder Stützen?
Kein Problem! Mit PCI fixierst, verankerst und vergießt du alles sicher – sogar schwere Maschinen oder vibrierende Bauteile.

E01 VERANKERN UND FIXIEREN



- 1 Fixiermörtel mineralisch**
- 2 Reaktionsharz-Fixiermörtel**



Setzen von Muffen mithilfe von zementären Mörteln wie z.B. PCI Repafix



Verankern von Einbauteilen mithilfe von zementären Mörteln wie z.B. PCI Repafix



Verfüllen von Bohrlöchern mit PCI Polyfix 5 Min.



Verfüllen von Verankerungen mit Methacrylat PCI Barrafix 920



Fixieren von Verankerungen mit Methacrylat PCI Barrafix 920

1 Fixiermörtel mineralisch

PCI Polyfix 5 Min. schnell!

Blitz-Zement-Mörtel zum Ausbessern, Befestigen und Montieren

- Zum Ausspachteln von Fehlstellen, Löchern und Rissen
- Ohne Grundierung oder Haftbrücke zu verarbeiten
- Für Hohlräume bis ca. 0,5 l
- Aushärtungszeit: nach ca. **5 Minuten**

PCI Repafix

Reparatur- und Modelliermörtel für Böden, Treppen und Wände aus Beton

- Zum Verfüllen von Ausbrüchen und Reprofilierarbeiten
- Schichtdicke: 2 – 50 mm
- Aushärtungszeit: ca. **3 Stunden**

PCI Barrafix EP standfest!

Epoxi-Baukleber für kraftschlüssige Verbindungen

- 2-komponentiger Epoxi-Baukleber für kraftschlüssiges Verbinden aus Beton
- Zum Befestigen und Verankern von Pfosten aus Metall und Betonbauteilen
- Verarbeitungszeit: ca. **30 Minuten**
- Zertifiziert nach DIN EN 1504-4
- Aushärtungszeit: nach ca. **1 Tag**

2 Reaktionsharz-Fixiermörtel

PCI Barrafix 920 spritzbar!

Methacrylat-Verankerungsmörtel

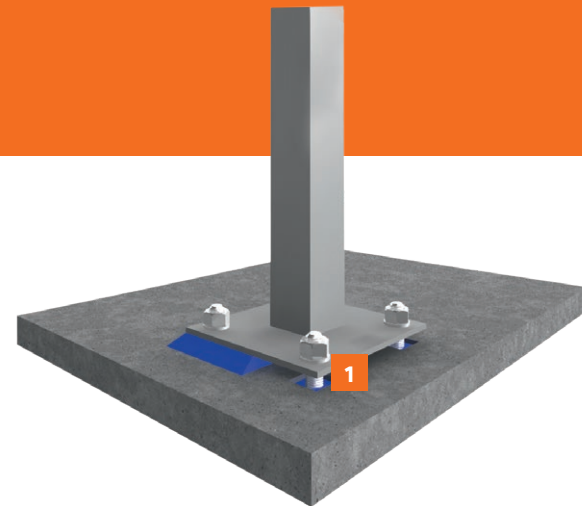
- Universeller Verankerungsmörtel zum Befestigen von Bolzen, Gewindestäben und Ankerplatten
- Schnelle Erhärtung auch auf feuchten Untergründen
- 2-komponentig, aber durch Spiralaufsatz mit herkömmlichen Kartuschenspritzen verarbeitbar
- Aushärtungszeit:
 - bei +5 °C: ca. **3 Stunden**
 - bei +20 °C: ca. **50 Minuten**
 - bei +30 °C: ca. **40 Minuten**

Hinweis:

Bezüglich Vorbereitung und Dimensionierung von Bohrlöchern sowie Dimensionierung der Anker technisches Merkblatt beachten



E02 VERGUSS VON BAUTEILEN UND MASCHINEN



1 Vergussmörtel



Schalung erstellen, Material gleichmäßig von einer Seite in die Schalung eingießen, damit Luft vollständig entweichen kann



Material bis zum Überlauf auf der gegenüberliegenden Seite verfüllen



Verguss einer Stütze mit PCI Repaflow



Fixieren von Einbauteilen mit zementärem PCI Repaflow Turbo



Schwundfreies Ausfüllen von Spalten mit PCI Repaflow USM

1 Vergussmörtel

PCI Repaflow zementär !
zementärer Vergussmörtel

- Vergussmörtel für lastabtragende Verbindungen zwischen Betonuntergründen mit Maschinenfundamenten, Stahlfußplatten, Stahlschienen, Kranbahnschienen, Widerlagern, unter Hochregalstützen etc.
- Geprüft nach DIN EN 1504-6 und DAfStb-Richtlinie
- Schichtdicke: 5 – 100 mm
- Ausschallbar nach ca. **12 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow Plus zementär !
Vergussbeton

- Vergussmörtel für lastabtragende Verbindungen zwischen Betonuntergründen mit Maschinenfundamenten, Stahlfußplatten, Stahlschienen, Kranbahnschienen, Widerlagern, unter Hochregalstützen etc.
- Geprüft nach DIN EN 1504-6 und DAfStb-Richtlinie
- Schichtdicke: 40 – 150 mm
- Ausschallbar nach ca. **12 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow Turbo schnell !
schneller zementärer Vergussmörtel

- Für den schnellen Verguss von Hohlräumen und Aussparungen z. B. an Kanaldeckeln, Geländerpfosten, Regalstützen, Betonbauteilen
- Schichtdicke: 5 – 50 mm
- Mit Rundkies 4 – 8 mm: bis 100 mm vergießbar
- Ausschallbar und belastbar nach ca. **1 Stunde**

PCI Repaflow USM zementär ! standfest !
standfester Unterstopfmörtel

- Zum Unterstopfen von Stahl-, Holz- und Betonkonstruktionen
- Zum schwindfreien Verfüllen von Hohlräumen und Spalten
- Geprüft nach DIN EN 13813
- Schichtdicke: 15 – 50 mm (verschnitten mit Kies: 15 – 80 mm)
- Ausschallbar nach ca. **10 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**

PCI Repaflow EP plus Exposit-Vergussmörtel !
fließfähiger 3-komponentiger
Epoxi-Vergussmörtel

- Hochfest, auch für dynamische Belastungen
- Kraftschlüssiges Verbinden von Beton mit Metallbauteilen
- Zum Untergießen von Maschinenfundamenten, Brückenlagern und Pfeilern
- Eingießen von Pfosten und Stützen
- Zum Ausbessern von stark frequentierten Betonoberflächen
- Hohe Chemikalienbeständigkeit
- Geprüft nach DIN EN 1504-6
- Schichtdicke: 10 – 100 mm
- Begehrbar nach ca. **8 Stunden**, belastbar nach ca. **1 Tag**



VORSPRUNG STEIN FÜR STEIN

Wenn du Pflaster oder Platten draußen dauerhaft verlegen willst, führt kein Weg an der PCI Pavifix-Familie vorbei: funktionale, verschleißfeste Verlege- und Fugenmörtel für langanhaltende Ergebnisse.

F01 PFLASTERBELÄGE WASSERDURCHLÄSSIG / WASSERUNDURCHLÄSSIG



- 1 Trag-/Frostschuttschicht
- 2 Drain-/Bettungsmörtel
- 3 Haftbrücke
- 4 Pflasterfugenmörtel



Abziehen des aufgetragenen Drainmörtels
PCI Pavifix DM



PCI Carrament grau rückseitig auftragen/
auftragen zur Haftvermittlung



Einbringen des wasserdurchlässigen Pflaster-
fugenmörtels PCI Pavifix 1K Extra auf der
vorgenässen Natursteinfläche



Einbringen des zementären Pflasterfugenmörtels
PCI Pavifix CEM auf eine vorgenässte Pflasterstein-
fläche



Untergrundvorbereitung

Der alte Belag muss vollständig entfernt werden und der Untergrund muss eben und verdichtet sein (= Planum).

1 Trag-/Frostschuttschicht

Schottertragschicht aus Frostschutzmaterial (Aufbauhöhe: 15 – 20 cm)

2 Drain-/Bettungsmörtel

PCI Pavifix DM

Drain-Verlegemörtel für Natur-
und Betonwerkstein

alternativ

PCI Pavifix Binder

trasshaltiges Bindemittel für Drain-
und Bettungsmörtel

- Als wasserdurchlässiger Estrich unter Naturwerksteinen
- Als drainfähiger Bettungsmörtel
- Zum Setzen von Randsteinen und Beeteinfassungen
- Größtkorn: 4 mm
- Begehrbar nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **3 Tagen**

- Zur Herstellung von wasserdurchlässigen Estrichen und Bettungsmörteln unter Pflaster/Platten aus Betonwerkstein und verfärbungsfreien Naturwerksteinen
- Mit Trasszusatz – gegen Ausblühungen und Verfärbungen
- Flexibel einstellbar – individuelle Anpassung der Konsistenz (mit Wasser und geeigneter Gesteinskörnung) an jeweilige Anforderung
- Beständig gegen Frost und Tausalz

3 Haftbrücke

PCI Carrament

Mittelbett- und Ansetzmörtel
für Natur- und Feinsteinzeugbeläge

- Als rückseitige Haftbrücke aufzubringen, zur Verlegung von Naturwerk-
steinplatten sowie Outdoorkeramik
- Schnell abbindend, bereits nach ca. **4 Stunden** begehr- und verfugbar sowie
nach ca. **1 Tag** voll belastbar
- Effektive kristalline Wasserbindung
- Kleberbettdicke: 5 bis 40 mm

4 Pflasterfugenmörtel

PCI Pavifix 1K Extra

wasserdurchlässig !

drainfähiger Pflasterfugenmörtel für Natur-
und Betonwerksteinbeläge

- Geeignet für leicht beanspruchte Bereiche, wie z.B. begehrbare Flächen
(Terrassen mit Outdoorkeramik, Gartenwege)
- Wasserdurchlässig, keine Versiegelung von Flächen
- Mit Wasser einschlammbar
- Frost- und witterungsbeständig
- Fugenbreite: 3 – 50 mm
- Begehrbar nach ca. **1 Tag**, voll belastbar nach ca. **3 – 7 Tagen**

PCI Pavifix PU

wasserdurchlässig !

für Natur- und Betonsteinpflaster

- Geeignet für beanspruchte Bereiche, wie z. B. von PKW befahrene Flächen
(Einfahrten, Parkplätze)
- Wasserdurchlässig, keine Versiegelung von Flächen
- Hoch verschleißfest
- Rissfrei aushärtend
- Frost- und witterungsbeständig
- Für Verkehrsflächen bis mittlere Belastung
- Fugenbreite: 5 – 50 mm
- Regenfest nach ca. **1 Stunde**, begehrbar nach ca. **4 Stunden**,
voll belastbar nach ca. **7 Tagen**

PCI Pavifix CEM

verschleißfest !

Zementpflasterfugenmörtel für Natursteinpflaster

- Geeignet für Polygonalplatten auf Gartenflächen, aber auch für Verkehrs-
flächen mit hoher Belastung; im Schlamm- sowie Gießverfahren
- Hoch fließfähig und polymermodifiziert, für hohlraumfreien Verbund
von Fuge und Pflastersteinen
- Wasserundurchlässig
- Hoch verschleißfest
- Hohe Frosttausalzbeständigkeit
- Fugenbreite: 5 – 80 mm
- Begehrbar und regenfest nach ca. **8 Stunden**, voll belastbar nach ca. **1 Tag**

IMMER DAS RICHTIGE EXTRA

Wie machst du PCI-Putze, -Mörtel und -Estriche noch besser?
Mit den passenden Zusätzen und Verarbeitungshilfen passt du sie direkt an die Bedingungen auf deiner Baustelle an und arbeitest leichter und effizienter.

G01 MÖRTELVERGÜTUNGEN UND VERARBEITUNGSHILFEN



Aufbringen eines Spritzbewurfs, vergütet mit PCI Emulsion



Mit Zusatzmitteln wie PCI Estrifix und PCI Dichtungsmörtel werden Verarbeitung und Eigenschaften von zementären Estrichen optimiert

PCI Mischöl

Verarbeitungshilfe für Zementestriche und Zementputze

- Verbesserung der Verarbeitbarkeit von Mörtel durch Erhöhung der Gleitfähigkeit
- Kein tiefes Eindringen von Wasser durch Unterbrechung der Kapillarporen in den Mörteln
- Erhöhung des Frosttausalzstandes
- Verbrauch: ca. 25 ml je 25 kg Zement

PCI Dichtungsmittel

Mörteldichtungsmittel für zementäre Estriche, Putze sowie Fugen- und Mauermörtel

- Plastifizierende Wirkung auf Mörtel
- Erhöhung der Dichtigkeit und somit widerstandsfähiger gegen betonaggressive Gewässer
- Verbesserung der Frostsicherheit
- Verbrauch: ca. 200 ml je 25 kg Zement

PCI Emulsion

flüssiger Polymerzusatz zum Verbessern der Haftung von Mörteln und Putzen

- Als Anmachflüssigkeit zum Herstellen von Kontaktschlämmen
- Verbesserung der Haftung von Mörteln und Spritzbewürfen an zementären Untergründen
- Erhöhung der Plastizität von Mörtelmischungen
- Rissfreie Aushärtung, reduzierte Spannungen im Mörtel
- Höhere Verschleißfestigkeit und Dichtigkeit der Mörtel
- Verbrauch als Mörtelzusatz: ca. 25 - 35 ml je kg Mörtel, als Haftschrämme: ca. 400 ml je m²

PCI Estrifix

Estrichzusatzmittel für zementäre Estriche

- Plastifizierend, der Estrich wird geschmeidiger und leichter verarbeitbar
- Verringerung des w/z-Wertes, weniger Bluten
- Höhere Festigkeiten sowie härtere Oberflächen von Estrichen und Heizestrichen
- Verbrauch: ca. 75 ml je 25 kg Zement

PCI Frostschutzmittel

Mörtelzusatz für Zementmörtel, Estrich und Beton

- Zur besseren Verarbeitung bei niedrigen Temperaturen (> 0 °C)
- Schnelle Festigkeitsentwicklung zur Vermeidung von Frostschäden während der Härtung
- Senkt den Gefrierpunkt von Frischmörteln
- Verbrauch: ca. 300 ml je 25 kg Zement

PCI Peritec TM Plus

mineralölbasiertes Beton-Trennmittel für alle gebräuchlichen Schalungen

- Verhindert und beseitigt Anhaftungen von Mörtel oder Beton
- Schützt Metalle vor Rost, Holz vor Fäulnis
- Sorgt für porenarme, fleckenfreie Betonoberflächen
- Witterungs- und frostbeständig

PCI Peritec BN

gebrauchsfertiger Nachbehandler

- Wirtschaftlich Auftragen im Spritzverfahren
- Auf junge Beton- und Estrichoberflächen auftragbar
- Verhindert das zu frühe Austrocknen und damit Schüsseln und Rissbildung
- Lösemittel- und wachsfrei



PRODUKT-ÜBERSICHT

Betoninstandsetzung	64
Oberflächenschutz in der Betoninstandsetzung	66
Bauwerksabdichtung	68
Estriche/Bodenausgleichsmassen	70
Imprägnierungen/Versiegelungen/Beschichtungen	72
Vergussmörtel	74
Pflasterfugenmörtel/Bettungsmörtel	76

BETONINSTANDSETZUNG

	Korrosionsschutz
Produkt	PCI Nanocret AP
	
Produktbeschreibung	Korrosionsschutz, Haftschlämme
Anwendung	
Schichtstärke	2-lagig
Wand + Decke	✓
Boden	✓
Händisch verarbeitbar	✓
Maschinell verarbeitbar	
Nutzbar nach	ca. 2 – 8 Stunden
Untergrund	Bewehrung, Beton
Technische Daten	
ÖBV-gelistet	
TBA-Graubünden -gelistet	
DIN EN 1504-3	DIN EN 1504-7
Druckfestigkeit	
Haftzugfestigkeit	
Verbrauch	2 – 3 kg/m²

Statisch relevante Betoninstandsetzung					
PCI Nanocret R4 PCC / PCI Nanocret R4 Rapid	PCI Nanocret R4 SM	PCI Nanocret R4 Fluid	PCI Repafast Tixo	PCI Repafast Fluid	PCI Nanocret R3
					
Hochfeste Instandsetzungsmörtel	Hochfester Spritzmörtel	Fließfähiger Instand- setzungsmörtel	Standfester Reparaturmörtel bis -10 °C	Fließfähiger Reparaturmörtel bis -10 °C	Universal- reparaturmörtel
5 – 50 mm	6 – 40 mm	20 – 200 mm	10 – 100 mm	10 – 100 mm	3 – 50 mm
✓	✓				✓
✓	✓	✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓			✓
ca. 1 Tag (R4 PCC) ca. 2 Stunden (R4 Rapid)	ca. 1 Tag	ca. 1 Tag	ca. 2 Stunden	ca. 2 Stunden	ca. 1 Tag
Beton	Beton	Beton	Beton	Beton	Beton
✓	✓				✓
✓ (PCI Nanocret R4 PCC)			✓		
Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R4	Klasse R3
≥ 45 N/mm²	≥ 45 N/mm²	≥ 45 N/mm²	≥ 45 N/mm²	≥ 45 N/mm²	≥ 25 N/mm²
≥ 2,0 N/mm²	≥ 2,0 N/mm²	≥ 2,0 N/mm²	≥ 2,0 N/mm²	≥ 2,0 N/mm²	≥ 1,5 N/mm²
1,9 kg/m² und mm	1,9 kg/m² und mm	2,0 kg/m² und mm	2,0 kg/m² und mm	2,0 kg/m² und mm	1,5 kg/m² und mm

Nicht statisch relevante Betoninstandsetzung		
PCI Nanocret R2	PCI Nanocret FC	PCI Barrafill L
		
Leichtmörtel	Feinspachtel	Fein- und Lunkerspachtel, (2 Farbtöne)
3 – 100 mm	1 – 10 mm	1 – 7 mm
✓	✓	✓
✓		
✓	✓	✓
	✓	✓
ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden
Mauerwerk, Beton	PCI Nanocret, Beton	PCI Nanocret, Beton
✓	✓	
	✓	
Klasse R2	Klasse R2	Klasse R2
≥ 15 N/mm²	≥ 15 N/mm²	≥ 15 N/mm²
≥ 0,8 N/mm²	≥ 0,8 N/mm²	≥ 0,8 N/mm²
1,5 kg/m² und mm	1,5 kg/m² und mm	1,5 kg/m² und mm

OBERFLÄCHENSCHUTZ BEI DER BETONINSTANDSETZUNG

Oberflächenschutz			
Produkt	PCI Silconal AG	PCI Silconal W	PCI Silconal 353
			
Produktbeschreibung	farblose Antigriffitschutzbeschichtung	farblose Imprägnierung	farblose Hydro- und Oleophobierung
Anwendung			
Schichtstärke	1- bis 2-lagig	1-lagig	1-lagig
Wand + Decke	✓	✓	✓ (Wand)
Boden			
Händisch verarbeitbar	✓	✓	
Maschinell verarbeitbar	✓	✓	✓
Nutzbar nach	ca. 1 Tag	ca. 3 Stunden	ca. 24 Stunden
Untergrund	Beton, Mauerwerk, Klinker, Naturwerkstein	Beton, Mauerwerk	Beton, Mauerwerk, Klinker, Sandstein, Naturwerkstein
Technische Daten			
ÖBV-gelistet			
TBA-Graubünden-gelistet			
OS-Klassen			
Zertifizierung			
Eindringtiefe			
Haftzugfestigkeit			
Verbrauch	0,2 – 0,6 l/m²	0,2 – 0,5 l/m²	0,1 – 0,3 kg/m²

Oberflächenschutz nach DIN EN 1504 Teil 2				
PCI Silconal 303	PCI Silconal 328	PCI Betonfinish W	PCI Polyflex	PCI Barraseal Turbo 1K
				
farblose Hydrophobierung	farblose Hydrophobierung, Oberflächenschutz	farbiger Oberflächenschutz	farbiger flexibler Oberflächenschutz	Zement-Dispersions-Mischung (flexibel)
1- bis 2-lagig	2-lagig	2-lagig (gesamt ≥ 0,2 mm)	2-lagig (gesamt ≥ 490 µm)	2-lagig (ca. 2 mm TSD)
✓	✓	✓	✓	✓
✓	✓			
✓	✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓	✓
ca. 4 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 5 Stunden
Beton (trocken und feucht), Mauerwerk, PCI Nanocret	Beton, Klinkermauerwerk, PCI Nanocret	Beton, PCI Silconal 328, PCI Nanocret	Beton, PCI Silconal 328, PCI Nanocret	Beton, Mauerwerk, Klinker, PCI Nanocret
✓			✓	
	✓			
	OS 1/OS A	OS 4/OS C	OS 5a/OS DII	OS 5b
DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2	DIN EN 1504-2
Eindringklasse I < 10 mm	Eindringklasse II ≥ 10 mm			
		≥ 1,0 N/mm²	≥ 0,8 N/mm²	≥ 0,8 N/mm²
0,15 – 0,35 l/m²	0,2 – 0,5 l/m²	ca. 0,4 l/m² (bei 2 Anstrichen)	ca. 0,8 l/m² (bei 2 Anstrichen)	ca. 2,2 kg/m²

BAUWERKSABDICHTUNG

	Grundierungen				Bitumen-Dickbeschichtung (PMBC)	
Produkt	PCI Pecimor Betongrund	PCI Pecimor F	PCI Pecithene Primer	PCI Pecithene Primer W	PCI Pecimor 1K	PCI Pecimor 2K
						
Materialbasis	Pulvermischung	Bitumen	Bitumen-Kautschuk-Emulsion	Kautschuk	Bitumen	2K Bitumen/Zement
Anwendung						
Schichtdicke		als Bitumen-Schutzanstrich bei zweimaligem Auftrag 0,3 mm			Wasserbeanspruchungs-klasse W1-E, W4-E Trockenschichtdicke mind. 3 mm	Wasserbeanspruchungs-klasse W1-E, W4-E , Trockenschichtdicke mind. 3 mm Wasserbeanspruchungs-klasse W2.1-E, W3-E Trockenschichtdicke mind. 4 mm
Regenfest*	frisch in frisch verarbeiten	ca. 2 Stunden	ca. 1 Stunde	+23 °C ca. 30 Min. bis -5 °C ca. 2 Std.	ca. 5 Stunden	ca. 4 Stunden
Belastbar nach*		ca. 1 Tag	ca. 1–3 Stunden	siehe oben	ca. 4 Tagen	ca. 2 Tagen
Technische Daten						
Normen und Regelwerke					DIN 18533 Wasser-beanspruchungsklasse W1-E, W4-E DIN 18533 Wasser-beanspruchungsklassen W1-E, W4-E allgemeines bauauf-sichtliches Prüfzeugnis nach PG-FBB (PG-ÜBB) Radondichtheitsprüfung	DIN 18533 Wasser-beanspruchungsklassen W1-E, W2.1-E, W3-E, W4-E allgemeines bauauf-sichtliches Prüfzeugnis nach PG-FBB (PG-ÜBB) Radondichtheitsprüfung
Verbrauch	ca. 100 bis 250 ml/m ² (Pulver, ca. 30 g/m ²)	unverdünn ca. 250 bis 300 ml/m ² verdünnt 1:5 ca. 50 ml/m ²	> +5 °C = ca. 150 g/m ² < +5 °C = ca. 300 g/m ²	ca. 120 bis 300 g/m ²	Nassschichtdicke 4 mm (3 mm Trockenschichtdicke) ca. 4 l/m ²	Wasserbeanspruchungs-klasse W1-E, W4-E Nassschichtdicke 4 mm (Trockenschichtdicke 3 mm) ca. 4 l/m ² Wasserbeanspruchungs-klasse W2.1-E, W3-E Nassschichtdicke 5 mm (Trockenschichtdicke 4 mm) ca. 5 l/m ²

Bitumenbahn (KSK)	Mineralische Dichtschlämme (MDS)			Dichtungs-kehlenmörtel	Ausgleichs-mörtel	Dämmplatten-kleber
PCI Pecithene 1000	PCI Barraseal	PCI Barraseal Turbo	PCI Barraseal Turbo 1K	PCI Polyfix plus / plus L	PCI Polycret 50	PCI Pecimor DK
						
Reißfeste Valéron-Spezialfolie mit stark klebender Bitumenkautschuk-Dichtmasse	Zement-Dispersions-Mischung (starr)	2K Zement/Dispersion	Zement-Dipersions-Mischung (flexibel)	Schnell-Zement-Mörtel	Spezialzemente/ Additive und Kunststoffe	2K Bitumen/Zement
Bahndicke 1,5 mm	bei Bodenfeuchtigkeit mind. 2 mm, bei drückendem Wasser mind. 3,5 mm Trockenschichtdicke	als Bauwerksabdichtung (W1-E, W4-E) ca. 2 mm Trocken-schichtdicke	als Bauwerksabdichtung (W1-E, W4-E) mind. 2 mm Trocken-schichtdicke	5–100 mm	3–50 mm	Zahnung ca. 10 mm oder Punktklebe-verfahren
sofort	ca. 1 Tag	ca. 4 Stunden	ca. 5 Stunden	PCI Polyfix plus nach ca. 5 Minuten PCI Polyfix plus L nach ca. 25 Minuten		ca. 4 Stunden
sofort (-5 bis +30 °C)	ca. 3 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 2 Stunden	ca. 5 Stunden	ca. 4 Stunden
DIN 18534-2 Wasserbeanspruchungsklassen W0-I bis W2-I DIN 18533 Wasserbeanspruchungsklassen W1-E, W4-E DIN EN 13969, DIN EN 14967 Radondichtheitsprüfung	DIN 18535 Wasserbeanspruchungsklasse W1-B, W2-B allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-MDS Für den Trinkwasserbereich mit amtlichem Prüfzeugnis nach DVGW-Arbeitsblatt W 347/W 270 WTa-geprüfte Innenabdichtung	DIN 18533 Wasserbeanspruchungsklassen W1-E, W2.1-E*, W3-E*, W4-E (*nur als FPD; Einsatz als MDS gesondert zu vereinbaren) DIN 18535 Wasserbeanspruchungsklasse W1-B allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-MDS, -FPD, -FBB Radondichtheitsprüfung	DIN 18533 Wasserbeanspruchungsklassen W1-E, W2.1-E*, W3-E*, W4-E (*Einsatz als MDS/FPD gesondert zu vereinbaren) DIN 18535 Wasserbeanspruchungsklasse W1-B allgemeines bauaufsichtliches Prüfzeugnis nach PG-MDS, -FPD, -FBB Oberflächenschutz OS 5b nach EN 1504-2 Radondichtheitsprüfung	Wasserdichter Dichtungs-/ Hohlkehlenmörtel nach DIN 18533 Für den Trinkwasserbereich mit amtlichem Prüfzeugnis nach DVGW-Arbeitsblatt W 347/W 270	erfüllt die Anforderungen an einen Ausgleichsmörtel unter Innenabdichtungen nach WTA-Merkblatt DIN EN 998-1	
ca. 1,1 m pro m ²	3,2 kg/m ² bei 2 mm Trockenschichtdicke (Bodenfeuchte) 5,6 kg/m ² bei 3,5 mm Trockenschichtdicke (drückendes Wasser in Behältern)	Als MDS: ca. 2,4 kg/m ² bei 2 mm TSD (DIN 18533 W1-E und W4-E ; W2.1-E und W3-E nach PG-MDS) Als FPD: ca. 2,4 kg/m ² bei 2 mm TSD (DIN 18533 W4-E) ca. 3,6 kg/m ² bei 3 mm TSD (DIN 18533 W1-E und W3-E) ca. 4,8 kg/m ² bei 4 mm TSD (DIN 18533 W2.1-E)	Als MDS: ca. 2,4 kg/m ² bei 2 mm TSD (DIN 18533 W1-E und W4-E ; W2.1-E und W3-E nach PG-MDS) Als FPD: ca. 2,4 kg/m ² bei 2 mm TSD (DIN 18533 W4-E) ca. 3,6 kg/m ² bei 3 mm TSD (DIN 18533 W1-E und W3-E) ca. 4,8 kg/m ² bei 4 mm TSD (DIN 18533 W2.1-E)	2,9 kg Pulver/m (mit 3–4 cm Radius)	ca. 1,6 kg/m ² je mm Schichtdicke	3,5–4,5 kg/m ²

* bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte

ESTRICHE / BODENAUSGLEICHSMASSEN

Estriche						
Produkt	PCI Novoment M1 plus	PCI Novoment M3 plus	PCI Novoment Z1	PCI Novoment Z3	PCI Novoment Light	PCI Repament Multi
						
Produktbeschreibung	Schnellestrich-Fertigmörtel	Schnellestrich-Fertigmörtel	Estrich-Schnellzement	Estrich-Schnellzement	Leichtestrich-Fertigmörtel	Variabler Schnellmörtel
Eignung für Untergründe						
Zementäre Untergründe	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Anhydritestrich						
Gussasphaltestrich						
Magnesitestrich						
Alte Epoxi-Beschichtung						
Alte keramische Fliesenbeläge						
Frühbelastbarkeit (bei +23 °C)						
Begehbar nach	ca. 3 Stunden	ca. 1 Tag	ca. 3 Stunden	ca. 1 Tag	ca. 6 Stunden	ca. 6 Stunden
Beschichtbar nach	ca. 1 Tag	ca. 7 Tagen	ca. 1 Tag	ca. 7 Tagen	ca. 3 Tagen	
Voll belastbar nach						ca. 3 Tagen
Eigenschaften						
Mechanisch belastbar (befahrbar)	mittel	mittel	mittel	mittel	gering	mittel
Für Außenbereich	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Pumpfähig	✓	✓	✓	✓	✓	
Dauernassbeständig	✓	✓		✓	✓	✓
Frostbeständig	✓	✓		✓	✓	✓
Diffusionsoffen	✓	✓	✓	✓	✓	✓
Farbe	grau	grau	grau	grau	grau	grau
Schichtdicke	20 – 120 mm	20 – 80 mm	10 – 80 mm	10 – 80 mm	20 – 80 mm	10 – 100 mm
Verarbeitungstemperatur	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+ 5 °C bis + 25 °C	+5 °C bis + 25 °C

Bodenausgleichsmassen				
PCI Zemtec 1K	PCI Zemtec Outdoor	PCI Zemtec 180	PCI Periplan Multi	PCI Novoment Flow
				
zementärer Bodenausgleich	zementäre Beschichtung	zementärer Fließestrich	zementärer Bodenausgleich	Fließestrich-Fertigmörtel
✓	✓	✓	✓	✓
(✓)	(✓)	(✓)		
(✓)	(✓)		(✓)	(✓)
(✓)	(✓)			
(✓)	(✓)	(✓)	(✓)	
(✓)	(✓)	(✓)	✓	
ca. 3 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden	ca. 4 Stunden	ca. 6 Stunden
ca. 1 Tag	ca. 2 Tagen	ca. 3 Tagen		ca. 3 Tagen
ca. 7 Tagen	ca. 7 Tagen	ca. 2 Tagen	ca. 7 Tagen	
mittel	mittel	mittel	mittel	mittel
	✓	✓	(✓)	✓
✓	✓	✓	✓	✓
	✓	✓		✓
	✓	✓		✓
✓	✓	✓	✓	✓
grau	grau	grau	grau	grau
3 – 30 mm	3 – 20 mm	15 – 80 mm	3 – 40 mm	20 – 80 mm
+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C	+5 °C bis +30 °C	+10 °C bis +25 °C	+5 °C bis +25 °C

(✓) Technisches Merkblatt beachten oder Rücksprache mit dem PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen

IMPRÄGNIERUNGEN / VERSIEGELUNGEN / BESCHICHTUNGEN

Grundierung/Imprägnierung		
Produkt	PCI Epoxigrund 390	PCI Zemtec Protect
		
Produktbeschreibung	Epoxidharz-Grundierung, 2-komponentig	2K-wässrige Silikatimprägnierung
Eignung für Untergründe		
Zementäre Untergründe	✓	✓
Anhydritestrich	✓	
Gussasphaltestrich	✓	
Magnesitestrich	✓	
Alte Epoxi-Beschichtung	✓	
Begehrbar nach	ca. 8 Stunden (je nach Untergrund und Temperatur/ Luftfeuchtigkeit)	ca. 20 Minuten
Beschichtbar nach	ca. 8 Stunden (je nach Untergrund und Temperatur/ Luftfeuchtigkeit)	
Voll belastbar nach	ca. 7 Tagen	ca. 3 Tagen
Mechanisch belastbar (befahrbar)		mittel
Für Außenbereich	✓	✓
Chemikalienbeständig		
Dauernassbeständig		
Frostbeständig		✓
Leichte Reinigung		✓
Diffusionsoffen		✓
Farbe	farblos	farblos
Schichtdicke		
Verarbeitungstemperatur	+10 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C

Versiegelungen			
PCI Zemtec Top	PCI Finopur	PCI Apokor W	PCI Supracolor
			
2K-wässrige PU-Versiegelung	2K Polyurethan-Versiegelung	2K Epoxidharz-Versiegelung	2K farbige Polyurethan-Versiegelung
✓	(✓)	✓	✓
		✓	
	✓	✓	✓
ca. 4 Stunden	ca. 3 Stunden	ca. 16 Stunden	ca. 8 Stunden
			ca. 8 Stunden
ca. 3 Tagen	ca. 3 Tagen	ca. 7 Tagen	ca. 4 Tagen
mittel*	mittel*	mittel*	mittel*
✓	✓	✓	✓
leicht	mittel	leicht	mittel
✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓
✓	✓	✓	✓
farblos	farblos	farbig	farbig
+10 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C	+10 °C bis +30 °C	+5 °C bis +30 °C

Beschichtungen	
PCI Apoten	
	2K Epoxidharz-Beschichtung
✓	
✓	
ca. 1 Tag	
ca. 7 Tagen	
schwer	
✓	
hoch	
✓	
✓	
farbig	
0,3 – 3 mm	
+10 °C bis +25 °C	

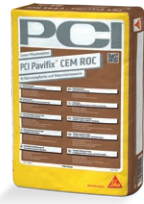
* Die Ausprägung der Eigenschaft ist abhängig von der Untergrundbeschaffenheit
(✓) Technisches Merkblatt beachten oder Rücksprache mit dem PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen

VERGUSSMÖRTEL

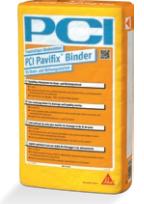
Vergussmörtel						
Produkt	PCI Repaflow Turbo	PCI Repaflow	PCI Repaflow Plus	PCI Repaflow EP plus	PCI Polyfix plus Fluid	PCI Repaflow USM
						
Produktbeschreibung	zementär, schnell	zementär, Vergussmörtel	zementär, Vergussbeton	Epoxi, 3-komponentig	fließfähiger Schnell-Zement-Mörtel	zementär, standfest
Anwendung						
Schichtdicke	5 – 50 mm (verschnitten 50 – 100 mm)	5 – 100 mm	40 – 150 mm	10 – 100 mm	5 – 50 mm	15 – 50 mm (verschnitten 50 – 80 mm)
ausschalbar nach	ca. 30 Minuten	ca. 12 Stunden	ca. 12 Stunden	ca. 8 Stunden	ca. 10 Minuten	ca. 10 Stunden
belastbar nach	ca. 1 Stunde	ca. 1 Tag	ca. 1 Tag	ca. 3 – 7 Tagen	ca. 30 Minuten nach Entschalen, Schwerverkehr ca. 2 Stunden	ca. 1 Tag
Technische Daten						
DIN EN-Zertifizierung	DIN EN 13813	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-6	DIN EN 1504-3	DIN EN 13813
DAfStb-Richtlinie		ja	ja			
Druckfestigkeit nach 7 Tagen*	≥ 35 N/mm ²	≥ 80 N/mm ²	≥ 85 N/mm ²	≥ 90 N/mm ²	≥ 40 N/mm ²	≥ 65 N/mm ²
Biegezugfestigkeit nach 7 Tagen*		≥ 10 N/mm ²	≥ 10 N/mm ²	≥ 28 N/mm ²		
Verbrauch	ca. 1,7 kg/m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,9 kg/m ² je mm Schichtdicke	ca. 2,0 kg/m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,9 kg/m ² je mm Schichtdicke	ca. 1,8 kg/l auszufüllenden Hohlraum	ca. 2,0 kg/m ² je mm Schichtdicke

* bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchte

PFLASTERFUGENMÖRTEL / BETTUNGSMÖRTEL

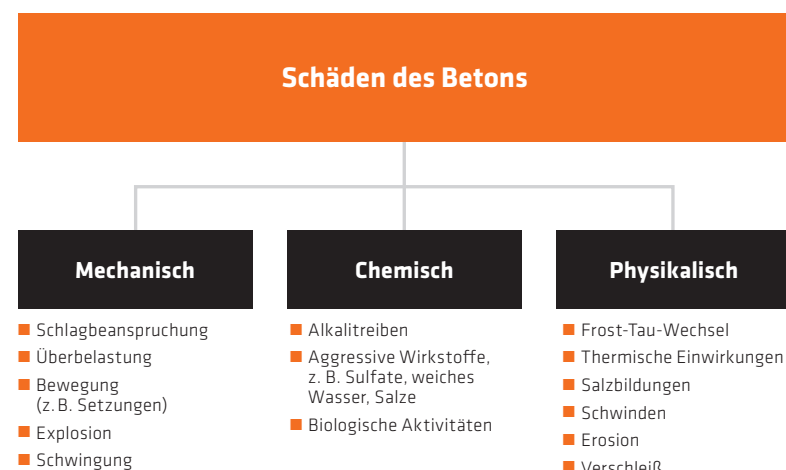
Wasserundurchlässige Zement-Pflasterfugenmörtel			
Produkt	PCI Pavifix CEM	PCI Pavifix CEM Rapid	PCI Pavifix CEM ROC
			
Produktbeschreibung	Zement-Pflasterfugenmörtel	Zement-Pflasterfugenmörtel	Zement-Pflasterfugenmörtel
Anwendung			
Eigenschaften	Zum Verfugen von Pflasterflächen in gebundener Bauweise im Schlammverfahren Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehrbar, nach ca. 1 Tag voll belastbar	Zum Verfugen im Gießverfahren (z. B. bei Polygonalplatten) oder im Schlammverfahren (z. B. bei Pflasterflächen in gebundener Bauweise) Nach ca. 2 Stunden regenfest und begehrbar, nach ca. 2 – 3 Tagen voll belastbar	Für die Verfugung horizontaler und senkrechter Fugenflächen. Zum Fixieren und Ausfugen von Naturwerksteinen Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehrbar, nach ca. 2 – 3 Tagen voll belastbar
Technische Daten			
Wasserdurchlässig	nein	nein	nein
Farbe	grau 	grau 	grau 
Fugenbreite/-tiefe	5 – 80 mm	5 – 80 mm	5 – 50 mm
Verbrauch	ca. 9 – 11 kg/m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 9 – 11 kg/m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 9 – 10 kg/m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm

Wasserdurchlässige Pflasterfugenmörtel	
PCI Pavifix 1K Extra	PCI Pavifix PU
	
Pflasterfugenmörtel	PUR-Pflasterfugenmörtel
Gebrauchsfertig	2-komponentig
Zum Verfugen im Schlammverfahren, z. B. bei Pflasterflächen in gebundener Bauweise Nach ca. 8 Stunden regenfest und begehrbar, nach ca. 3 Tagen voll belastbar	Zur Verfugung von verfärbungs-unempfindlichen Pflastersteinen bei höherer Belastung Nach ca. 4 Stunden regenfest und begehrbar, nach ca. 7 Tagen voll belastbar
ja	ja
beige, grau, anthrazit 	grau, anthrazit 
3 – 50 mm	5 – 50 mm
ca. 10 kg/m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm	ca. 8 – 10 kg/m ² Kleinpflaster (10x10 cm) Fugenbreite 10 mm Fugentiefe 30 mm

Bettungsmörtel	
PCI Pavifix DM	PCI Pavifix Binder
	
Drain- und Estrichmörtel	Trasshaltiges Bindemittel
1-komponentig, nur mit Wasser anzurühren	Zur Herstellung von wasserdurchlässigen Estrichen und Bettungsmörteln unter Pflaster/Platten aus Betonwerkstein und verfärbungsfreien Naturwerksteinen
Als wasserdurchlässiger Verbundestrich, vorgezogenes Mörtelbett oder als Pflasterverlegemörtel zu verwenden	Nach ca. 24 Std. begehrbar
Nach ca. 8 Stunden begehrbar, nach ca. 1 Tag belegbar	
Direkt oder als Estrich nach ca. 1 Tag belegbar	
ja	ja
grau	grau
Schichtdicke: ca. 50 mm	Schichtdicke: 20 – 100 mm
ca. 1,4 kg/m ² pro mm Schichtdicke	Abhängig von Mischungsverhältnis, siehe Technisches Merkblatt

TYPISCHE SCHADENSURSACHEN UND SCHRITTE ZUR FACHGERECHTEN BETONSANIERUNG

Die Ursachen von Betonschäden sind vielfältig. Neben Überbelastung aus zunehmenden Verkehrsbeanspruchungen sind es häufig Fehler in Planung, Ausschreibung, Ausführung und der falschen Wahl von Materialien, die eine Sanierung erforderlich machen. Jegliche Arten von Schäden aus einzelnen oder zusammenhängenden Ursachen müssen nach ihrem Ursprung und ihrer Art identifiziert und dokumentiert werden. Die häufigsten Schadensursachen sind wie folgt:



BETONVORBEREITUNG

Für die Untergrundvorbereitung haben sich „sanfte“ Verfahren wie z. B. Wasserstrahlen oder Sand- bzw. Kugelstrahlen bewährt. Thermische Verfahren wie Flammstrahlen oder Verfahren, die harte Schläge auf den Beton ausüben wie z. B. mittels Bohrhämmer, sind als kritisch zu beurteilen, da hier oftmals das Steingefüge zerstört werden kann.

Für Instandsetzungsmörtel (RM) sind generell Rautiefen von mindestens 1 mm zu erreichen.

Hochdruckwasserstrahlen

Mit einem Druck bis ca. 600 bar werden auf dem Beton viele Verunreinigungen entfernt. Für die Oberflächenvorbereitung jedoch reicht diese Behandlung allein in der Regel nicht aus, da sich Bereiche mit geringer Festigkeit und schlecht haftende Teile des Untergrundes dadurch nicht entfernen lassen. Die Aufrauung des Untergrundes ist ungenügend.

Mit einem Druck über 600 bar können auf Betonflächen Verschmutzungen, Feinmörtelschichten, minderfeste Schichten und Nachbehandlungsfilme entfernt werden. Der geschädigte Beton kann ausreichend tief entfernt und der Betonuntergrund entsprechend aufgeraut werden.

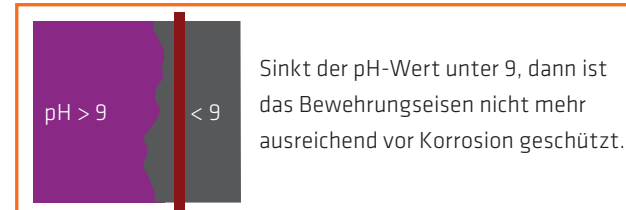
Strahlen mit festem Strahlmittel

Im Gegensatz zum Wasserstrahlen wird hier mit festem Strahlgut gearbeitet (z. B. gebrochene Schlacke), was eines besonderen Schutzes gegen Staubeentwicklung bedarf. Die Abtragstiefe und Oberflächenrauigkeit wird dabei ebenfalls durch den eingesetzten Druck beeinflusst.



1. BESTIMMUNG DER KARBONATISIERUNGSTIEFE

Der Nachweis, ob und inwieweit Karbonatisierung vorhanden und fortgeschritten ist, erfolgt mittels Phenolphthalein an einer frischen Bruchfläche oder an einem frisch entnommenen Bohrkern. Die frische Bruchfläche oder der Bohrkern werden mit Indikatorlösung besprüht: Der karbonatisierte Bereich verfärbt sich nicht, gesunder Beton verfärbt sich violett. Damit können karbonatisierte Bereiche sichtbar gemacht werden.



2. ABTRAGEN LOSER BESTANDTEILE

Lösen, mürben bzw. karbonatisierten Beton um die korrodierten Bewehrungsseisen entfernen und diese entrostern. Um eine Unterschneidung zu vermeiden, sollten die Kanten, an denen Beton entfernt wird, mit einem Winkel von mindestens 90° abgeschnitten werden; um ein Ablösen von der oberen Fläche des angrenzenden unbeschädigten Betons zu verringern, sollte der Winkel höchstens 135° betragen; die Kanten sollten außerdem ausreichend aufgeraut werden, um eine mechanische Verankerung zwischen dem ursprünglichen Beton und dem Betonerersatz zu ermöglichen. Die Abreißfestigkeit muss im Mittel über 1,5 N/mm² liegen, der kleinste Einzelwert darf 1,0 N/mm² nicht unterschreiten.



3. ENTROSTEN DES BEWEHRUNGSSTAHLS AUFBRINGEN EINES BEWEHRUNGSSCHUTZES

Das Entrosten des Bewehrungs Eisens erfolgt gleichzeitig mit den zuvor beschriebenen Reinigungsschritten. Die rostgefährdeten Bewehrungsabschnitte müssen weit genug freigelegt sein. Vor dem Aufbringen des Bewehrungsschutzes müssen Flächen einen Oberflächenvorbereitungsgrad von SA 2 1/2 nach DIN EN 1504-10 aufweisen, d. h.: „Die Flächen sind so weit von Zunder, Rost und Beschichtungen zu befreien, dass Reste auf der Stahloberfläche lediglich als leichte Schattierung in den Poren sichtbar bleiben.“



4. RISSE VERPRESSEN

Der Wasserdrang wasserführender Risse wird zunächst mit einem schnellschäumenden PU-Harz wie z. B. PCI Apogel 1K gestoppt. Anschließend ist es zwingend erforderlich, mit einem zäh-elastischen PU-Harz wie z. B. PCI Apogel E nachzuinjizieren. Leicht feuchte Risse, die keinem Wasserdrang und keiner Rissbreitenänderung unterliegen, können mit niedrigviskosen Epoxidharzen wie z. B. PCI Apogel F kraftschlüssig verschlossen werden.



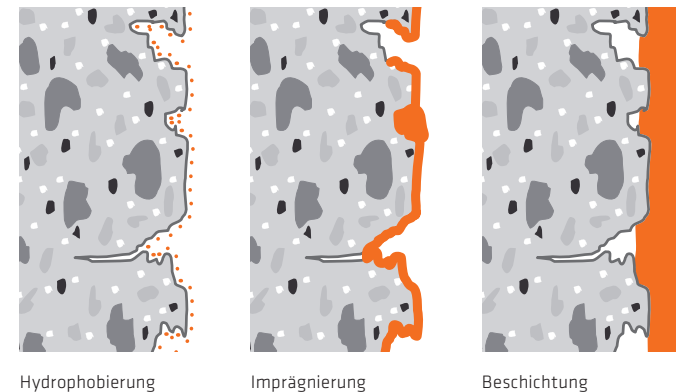
5. BETONSANIERUNG

PCI bietet einfache und sichere Produkte für die statische und nicht statische Instandhaltung. Die Reparaturen können schnell und zuverlässig durchgeführt werden. Die PCI Nanocret-Familie umfasst nach DIN EN 1504 geprüfte Produkte für die klassische Betonsanierung. Neben kleinflächigen Reparaturen in Handarbeit können auch größere Ausbrüche maschinell instand gesetzt werden.



6. OBERFLÄCHENSCHUTZ

Eine wirksame Methode, die Dauerhaftigkeit von Betonbauteilen zu verbessern, besteht darin, Wasser und betonschädliche Gase fernzuhalten. So dienen Oberflächenschutzsysteme nicht nur der farbigen Gestaltung, sondern vor allem auch dazu, CO₂ zu bremsen und somit eine Karbonatisierung des Betons zu stoppen. Die DIN EN 1504-2 unterscheidet Hydrophobierungen, Imprägnierungen und Beschichtungen. Egal für welche Variante sich der Bauherr entscheidet, PCI bietet in allen gängigen Fassadenfarben das passende Beschichtungssystem.



Hydrophobierung

Imprägnierung

Beschichtung

Beschichtungsvarianten für den Oberflächenschutz

Nach einer erfolgreichen Betonsanierung bzw. wenn die Schichtdicke des neuen alkalischen Betons nicht ausreicht, kann durch einen wirksamen Oberflächenschutz die Lebensdauer des Betons weiter erhöht werden. Dabei wird je nach geforderten Eigenschaften und Optik zwischen folgenden Beschichtungsvarianten unterschieden:

- **Hydrophobierung:** Imprägnierende Behandlung des Betons zur Herstellung einer wasserabweisenden Oberfläche. Die Poren und Kapillaren sind nicht gefüllt, sondern nur ausgekleidet. Es bildet sich kein Film. Die Betonoberfläche wird optisch nicht verändert.
- **Imprägnierung:** Versiegelnde Behandlung des Betons zur Reduzierung der Oberflächenporosität. Die Poren und Kapillaren sind weitgehend gefüllt. Auf der Betonoberfläche entsteht ein ungleichmäßiger dünner Film.
- **Beschichtung:** Schichtbildende Behandlung des Betons zur Herstellung einer geschlossenen Schutzschicht auf der Betonoberfläche.

IMMER BESTENS INFORMIERT

Mit professionellen Informations- und Kommunikationsmedien unterstützen wir dich in deiner täglichen Arbeit und halten dich auf dem neuesten Stand.

Unsere Printmedien – Broschüren, Flyer und Fachartikel – liefern dir wertvolle Informationen rund um unsere Produkte und deren fachgerechte Verarbeitung. Profitiere von Expertenwissen, Praxisbeispielen und aktuellen Neuheiten aus der PCI-Welt.

Noch schneller geht es online: Unsere digitalen Kanäle bieten dir jederzeit Zugang zu aktuellen Informationen. Ob über unsere Website, Social Media, den PCI-Profi-Newsletter mit individuell zugeschnittenen Inhalten oder den Live-Chat für technische Fragen – mit PCI bleibst du immer up to date, egal ob im Büro oder unterwegs.



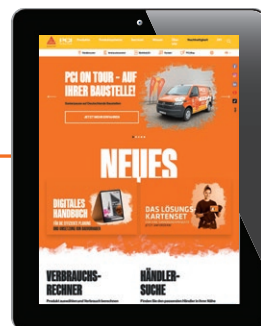
PCI Live-Chat

Ein echter Vorteil für deinen Arbeitsalltag: Der Live-Chat von PCI für anwendungstechnische Fragen – die schnelle und unkomplizierte Lösung für Herausforderungen und Unklarheiten auf der Baustelle. Der Live-Chat ist eingebettet in die PCI-Homepage www.pci-augsburg.de



Internet

Die **PCI-Website** bietet dir aktuelle, grundlegende und praktische Informationen – jederzeit und auf jedem Gerät optimal dargestellt. Ob Produktsuche, Händlerfinder, Downloadbereich für wichtige Unterlagen, Verbrauchsrechner oder der Live-Chat mit einem technischen Berater – unter www.pci-augsburg.de findest du schnell und einfach alles, was du benötigst.



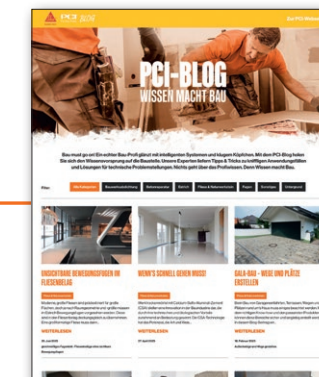
Folge uns auf Social Media

Facebook, LinkedIn, Instagram, YouTube:
Du willst nichts verpassen?
Wir halten dich auf dem Laufenden – mit Profi-Videos, Informationen zu Produktneuheiten und umfassenden Systemlösungen für alle Herausforderungen auf dem Bau!



Broschüren und Prospekte

Ob Aktionen im Handel oder Grundlegendes zu speziellen Themen:
Unsere Broschüren und Prospekte informieren dich auf den Punkt.



PCI-Blog

Im PCI-Blog finden schlaue Baufüchse regelmäßig:

- Tipps & Tricks zu kniffligen Anwendungsfällen
- Schritt-für-Schritt Anleitungen bei kritischen Bauvorhaben
- Bahnbrechende Technik-Trends

Alles unter: blog.pci-augsburg.de



PCI Profi-Newsletter

Immer auf dem aktuellsten Stand.
Wer die Profi-News noch nicht hat – einfach anmelden unter www.pci-augsburg.de

PCI Augsburg GmbH

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg
Postfach 10 22 47 · 86012 Augsburg
Tel. +49 (8 21) 59 01-0
www.pci-augsburg.de

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23 · 6700 Bludenz
Tel. +43 50 6100
www.pci.at

Sika Schweiz AG • VE PCI

Tüffenwies 16 · 8048 Zürich
Tel. +41 (58) 436 21 21
www.pci.ch

PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:



+49 (8 21) 59 01-171



www.pci-augsburg.de

Folge uns auf:



PCI-Partner vor Ort